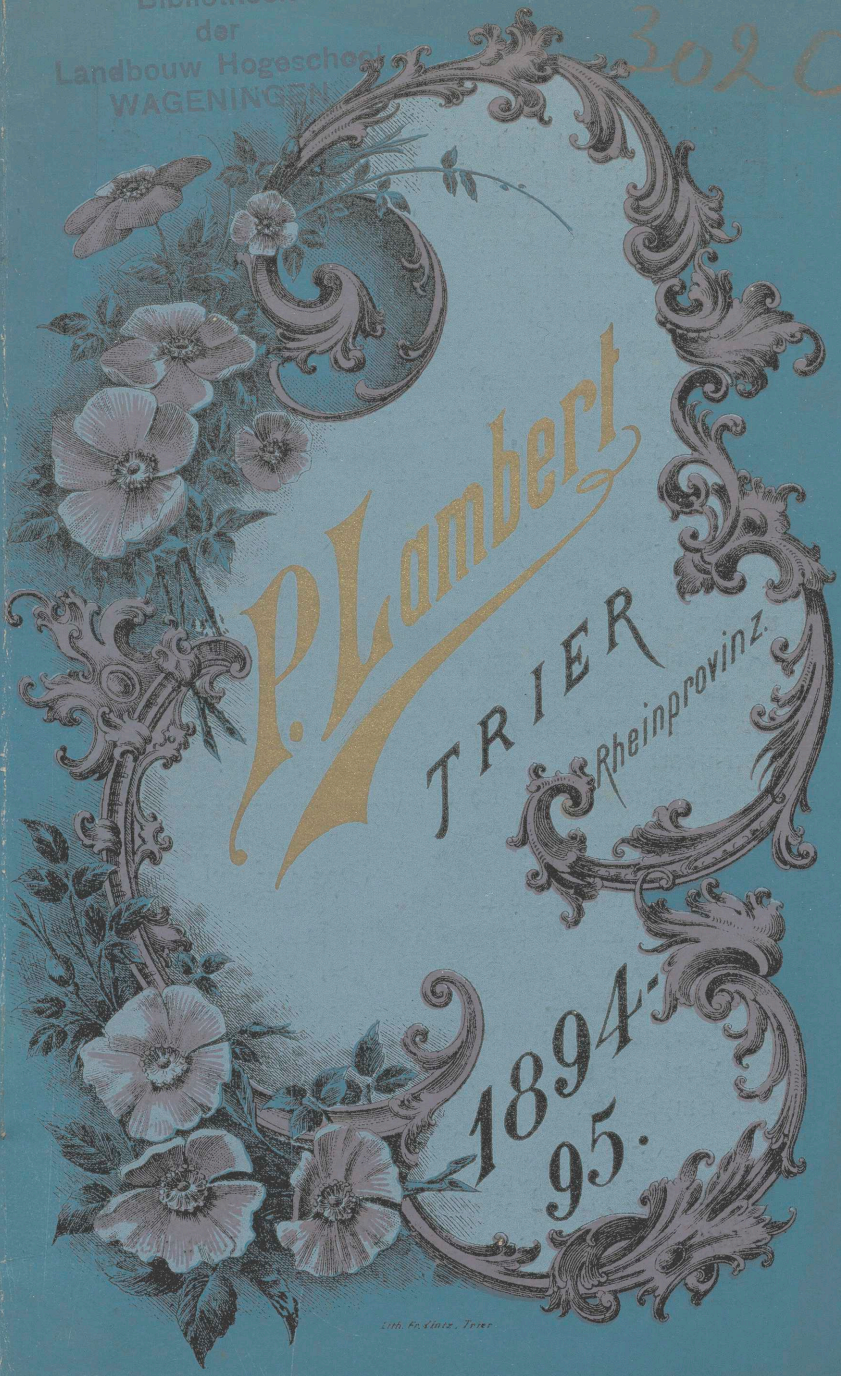
Bibliotheek
der
Landbouw Hogeschool
WAGENINGEN
302 C



Bemerkungen.

Meine Rosen sind auf Rosa canina veredelt. Die **Hochstämme** sind in jeder Höhe auf schönen Waldstämmen mit guten Wurzeln und Kronen vorhanden, die **Niedern** sind **starke** reich verzweigte Büsche mit ganz vorzüglichem **Wurzelvermögen,** daher auch zum Einpflanzen in Töpfe besonders geeignet.

Von sämtlichen Sorten kultiviere ich eine Anzahl in kleinen und größern **Töpfen,** welche während des ganzen Jahres versandt werden können.

Der **Vorrat** ist bedeutend; die **Sortenwahl** habe ich mit großer Sorgfalt nach langjährigen Erfahrungen getroffen; ich kann meinen geehrten Bestellern eine in jeder Beziehung **gute Bedienung** zusichern.

Für **Sortenechtheit** leiste ich **volle Garantie.**

Mir noch **unbekannte Besteller** sind gebeten, den Betrag vorher einzusenden oder **Nachnahme** zu gestatten. Bekannten Geschäftsfreunden gewähre 3 Monat Ziel. Kleinere Beträge **bis zu 20 Mark** erhebe zur Erleichterung des Geschäfts in der Versandtperiode stets **per Nachnahme,** wenn nicht andere Vereinbarung mit dem Besteller getroffen ist.

Besonders mache ich auf meine Auswahl der **besten Neuheiten** aufmerksam.

Ersatz durch andere Sorten wird nur auf ausdrücklichen Wunsch des Bestellers gegeben.

☞ Bei Aufträgen erbitte stets **genaue Angabe der Adresse und des Versendungsweges, die nächste Post- und Eisenbahn-Station.**

Verpackung sorgfältigst zum Selbstkostenpreis.

Versandt nur bei Thauwetter, auf Kosten und Gefahr der KK. Empfänger.

Zur Besichtigung meiner Kulturen lade ergebenst ein.

Geschäft: Zeughausstraße, St. Marien, Trier (10 Minut. vom Bahnhof).

P. Lambert.

Schriftwechsel: Deutsch — correspondance française — english correspondence.

Comm.-No. .....

Um deutliche Angabe wird gebeten.

Bestellung

bei

P. Lambert, Trier.

Name: .....

Wohnort: .....

Poststation: .....

Eisenbahnstation: .....

Nicht Gewünschtes durchstreichen!

Betrag ist **einliegend**, ist **nachzunehmen**, folgt per **Postanweisung**.
Sendung per Post, Bahn, Frachtgut, Eilgut, Schiff.
Nachnahmegebühren sind bei Beträgen unter 400 Mark nicht teurer als das Porto für Posteinzahlungen.
Sendungen an unbekannte Besteller unter Nachnahme des Betrages.

Stück	hochst. oder niedrig.	Name des gewünschten Artikels resp. No. der Rosen.	ℳ	₰

Ersatz erlaubt — nicht erlaubt!

Bitte abzutrennen!

Stück	hochst. oder niedrig	Name des gewünschten Artikels resp. No. der Rosen.	M.	₰

Ratsam ist es, früh zu bestellen.

Winke über Rosenkultur.

Ankunft der Sendungen. Das **Auspacken** soll sogleich nach Empfang geschehen, jedoch wenn die Sendung in **starkem Frostwetter eintrifft,** soll der Ballen, Korb oder die Kiste **unausgepackt** frostfrei im Keller, Stall oder sonst mässig erwärmten Raume erst auftauen. Das Auspacken geschehe in geschützten Räumen, **ohne** Zug und Frost, nicht an zu sonnigen Stellen. Sogleich nach dem Auspacken überspritze man die Pflanzen gut und bedecke sie mit Säcken, Moos oder dergl. bis sie eingepflanzt oder eingeschlagen werden. Sehr zu empfehlen ist, die Wurzeln der Pflanzen sogleich in einen steifen Lehmbrei zu taugen, wodurch ein schnelles Austrocknen verhütet wird. Kommen Sendungen während Frostwetter an, sodass die Pflanzen nicht in die Erde (Einschlag) gebracht werden können, so bringe man die unausgepackten Collis an einen trocknen frostfreien Ort und lege Stroh, Tücher etc. darüber. Da die Pflanzen stets gut gepackt von hier abgesandt werden, können sie, ohne Schaden zu leiden, 4—6 Wochen ruhig stehen bleiben.

Treffen Sendungen **verletzt** oder **zu spät abgeliefert** ein, so wende man sich sofort an die Beförderungsanstalt (Eisenbahn, Post etc.) mit der Reklamation. Ist der Schaden nicht zu gross, d. h. die Pflanzen nicht zu sehr ausgetrocknet, so öffne man die Verpackung, lege die Pflanzen 3–4 Stunden ganz in Wasser und dann grabe man sie flach in die Erde ein, übergiesse das Ganze tüchtig und lasse sie 3—4 Tage so liegen. Meistens erholen sich die Pflanzen dann gänzlich.

Der den Rosen am meisten zusagende **Boden** ist ein tiefgründiger Lehmboden, gut gedüngt, tief (60 - 80 cm) gelockert, wenn zu nass, ist er zu entwässern. Ist der Boden thonig, soll Pferdemist, Sand, Lauberde und gebrannte Erde beigemengt werden. Sandboden mische man Rasenerde, Kuhdünger, Lehm u. dergl. bei. Der **Standort** sei geschützt, nicht zugig, doch luftig und von Bäumen nicht zu sehr beengt. Eine süd-östliche oder süd-westliche Lage ist am besten. **Morgensonne** ist am vorteilhaftesten für Rosen.

Pflanzung. Von Mitte October bis Ende November sollte die Herbstpflanzung geschehen, bei gutem Wetter in südlicher Gegend (West- u. Mitteldeutschland) auch noch im Dezember. Im Frühjahr von Mitte Februar bis Ende April; zuweilen gelingen Rosenpflanzungen auch später noch sehr gut, besonders im Norden.

Zu **tiefes** Pflanzen ist zu vermeiden. **Niedere** Rosen können 3 cm tiefer, **Hochstämme** nur so tief als sie gestanden hatten, niedrig veredelte Rosen sollen ebenfalls 3 cm tief mit der Veredlungsstelle in den Boden kommen. Die Wurzeln sollen sorgfältig auseinandergehalten werden und sich nicht kreuzen oder runddrehen. Der Dünger ist nicht direkt an die Wurzeln zu bringen; erst nachdem etwas feine Erde zwischen dieselben gebracht ist, lege man Kuhmist oder verrotteten alten Pferde- oder sonstigen Dünger bei, darauf fülle man die Pflanzgrube ganz an. Man trete oder drücke das Ganze fest an, giesse bei frühen Herbst- und bei jeder Frühjahrpflanzung gut an und bedecke den Boden mit kurzem Mist, Torf oder dergl. Ratsam ist ein Anhäufeln mit Erde um die niederen Rosen nach der Pflanzung und bei Hochstämmen ist es empfehlenswert, den Stamm flach auf die Erde zu biegen, anzuheften und dann das ganze mit Erde zu bedecken. Sowohl gegen den Frost im Winter, als gegen die austrocknenden Frühjahrswinde ist dieses Mittel vorzüglich. In nasse Erde lege man die Rosen nicht ein. Rosen lieben im Laufe des Sommers öftere und reichliche **flüssige Düngerzufuhr** und viel Wasser. Auch künstliche Dünger finden vielfach Anwendung und verweise ich auf die betreffenden Abhandlungen in der „Rosenzeitung".

Das Zurückschneiden der Standrosen besorge man so **früh wie möglich;** Anfang April soll es beendigt sein. Alles schwache, unreife Holz entferne man möglichst im Herbst und stutze die längsten Triebe etwas ein. Ueber den sonstigen Schnitt lässt sich keine Regel aufstellen. Rosen, welche wenig geschnitten werden und von kräftigem Wuchse sind, blühen sehr reichlich; im allgemeinen wird **zu viel geschnitten und zu eng gepflanzt!** Verletzte Wurzeln werden glatt nachgeschnitten, im allgemeinen aber lasse man die Wurzeln der Rose unbeschnitten. Bei den in Töpfen oder in Wurzelballen erhaltenen Rosen lockere man die untere und obere Erde und breite die feinen Wurzeln gut aus und drücke beim Pflanzen die Erde fest mit den Händen an.

Für etwa vergriffene Nrn. gebe man Ersatzsorten auf.

Die im Frühjahr gepflanzten Rosen überspritze man bei trockenem Wetter täglich öfters; ist der Wind stark und anhaltend, biege man die Hochstämme entweder wieder zur Erde und bedecke sie, oder hülle sie mit Moos, Tücher etc. ein und halte diese Schutzdecke feucht!

Bei der Pflanzung im Herbst schneide man die Triebe nicht viel zurück, im Frühjahr jedoch ist es ratsam, alle frisch gepflanzten Rosen recht kurz zurück zu schneiden. Während des Sommers sind die verblühten Triebe bis auf ein gutes Auge möglichst bald einzukürzen, um einen neuen Flor zu erzielen.

Gegen **Mehltau** wende man Schwefelblüte an, oder auch das echte Fostite, morgens, wenn Tau auf dem Laube ist, vermittelst eines Bestäubers leicht übergestreut. Gegen die **Rosenblattlaus** (Aphis) hilft Tabaksstaub, Tabaksbrühe, aufgekochtes Quassiaholz (50 gr) mit 50 gr Schmierseife, mit 6 Liter Wasser verdünnt, u. dergl. mehr.

Im Uebrigen verweise ich auf die Abhandlungen in der Rosen-Zeitung.

P. Lambert.

Meinen Rosen wurden in letzter Zeit folgende Preise zuerkannt:

Köln 1893.

Grosse Silberne Medaille der Kölner Gartenbau-Gesellschaft für Rosen.

Lübeck 1893.

Ehrenpreis für Rosensämlinge eigener Zucht.

Görlitz 1894.

Ehrenpreis: Grosse Silb. Staats-Medaille für Gesamtleistung in Rosen.

Ehrenpreis für amerikanische Rosen-Neuheiten.

Grosse Silberne Vereinsmedaille für Rosengruppen einer Sorte.

Mainz, 15. September 1894.

I. Preis für Rosenwildlinge (Sämlingstämme & nied. Canina.)
I. Preis für Deutsche Rosenzüchtungen seit 1888.
I. Preis für eine Sammlung abgeschnittener Rosen.
I. Preis für Polyantha-Rosen in Töpfen.
I. Preis für eine hervorragende Rosen-Neuheit.

Die Rosenpflanzen tragen alle Bleinummern, welche

Vorzugspreise.

Nur für Sorten meiner Wahl!

(Bei Sortenangabe seitens der geehrten Besteller gelten die im Katalog angegebenen Preise.)

Niedere Rosen (auf canina) Jedes Sortiment enthält die vorzüglichsten Sorten.	Stück 10	25	50	100	1000
	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ	ℳ
Theerosen	4	10,—	17,50	32	300
Theehybridrosen	4	10,—	16,50	32	300
Remontantrosen	3	7,—	13,—	24	200
Moos-, Bourbon-, Centifolien und andere Klassen	3	7,—	13,—	25	—
Polyantha-Rosen	4	9,—	16,—	28	—
Schlingrosen	3	7,—	13.50	25	220
Treibrosen	3	7,—	13,—	24	220
1 Sortiment aller Klassen à 1 Sorte	4	9,—	16,—	30	—
Halbhochstämme.					
Thee, Theehybriden, Noisette	8	20,—	37,50	70	—
Remontant etc.	7	18,—	35,—	65	—
Hochstämme.					
Thee, Theehybriden, Noisette	14	35,—	65,—	120	—
Remontant etc.	12	28,—	55,—	95	—
Trauerrosen	25	—	—	--	—

Spezielle Zusammenstellung für Rosengruppen.

(Auf passende Höhe, egalen Wuchs, Farben etc. wird besondere Rücksicht genommen.)

Nur schöne, reichblühende Sorten aller Farben.

Niedere Rosen-Gruppen.

Pflanzweite 40—50 cm.

1 **Niedere** Rosengruppe von 12 Stück, 1,20 m Durchmesser . . . . . ℳ 5,—
1 do. von 25 Stück in 20—25 Elite-Sorten, 2 m Durchmesser . . . . . „ 10,—
1 do. von 50 Stück in 40—50 Elite-Sorten, 3 m Durchmesser . . . . . „ 17,—
1 do von 100 Stück, 5 m Durchmesser . . . . . „ 30,—
Topfrosen, das ganze Jahr hindurch versendb., 2jähr., verpflanzt, 1 Stück „ 0,60
10 Stück „ 5,—

Hochstamm-Gruppen.

Pflanzweite 60—70 cm auf Gruppen.

Schöne Stämme, gute Wurzeln und Kronen.

1 Gruppe von 12 Stück aller Farben
1 „ „ 25 „ „ „
1 „ „ 50 „ „ „
1 „ „ 100 „ „ „
} in passender Höhe { . . . . . ℳ 15,— . . . . . „ 30,— . . . . . „ 50,— . . . . . „ 90,—

Halbstämme, schön für kleine Gruppen . . 1 Stück ℳ 0,80, 10 Stück ℳ 7,—

Maréchal Niel, goldgelbe wohlriechende Theerose. Prachtvolle Hochstämme, extra hoch und stark per Stück 2—3 ℳ, **die beste gelbe.**

mit diesem Verzeichnisse übereinstimmen.

Beförderung der Sendungen.

Wo thunlich geschieht die Versendung per Post in den nach den einzelnen Ländern üblichen Gewichtsgrenzen. Auf ein Postkolli von 5 Kilo gehen ungefähr 30 niedere Freilandpflanzen,
oder 50 Pflanzen von Winterveredlungen,
oder 5—6 Halbstammrosen.
Ein Ballen von 25 Hochstamm-Rosen wiegt ungefähr 10—12 Kilo. 100 Hochstämme wiegen circa 40—45 Kilo.

Das Porto beträgt für **5 Kilo-Packete** in Deutschland und Oesterreich 50 Pfennig.

Post-Packet-Tarif von Trier nach:

Belgien	bis	5	kg	M. 0,80
Bulgarien, über Oesterreich	"	3	"	" 1,80
Dänemark (Island, Faröer)	"	5	"	" 0,80
Frankreich	"	5	"	" 0,80
Griechenland, über Triest	"	3	"	" 1,80
	"	5	"	" 2,—
Grossbritannien und Irland, über Hamburg oder Belgien	"	1	"	" 1,—
	"	3	"	" 1,50
Italien, über Oesterreich, Schweiz	"	1	"	" 1,40
Luxemburg	"	5	"	" 0,45
Montenegro, über Oesterreich, Schweiz	"	5	"	" 1,40
Niederland (Holland)	"	5	"	" 0,80
Norwegen, über Dänemark, Schweden	"	3	"	" 1,60
dito über Frederikshavn	"	5	"	" 1,40
dito über Hamburg	"	5	"	" 1,—
Oesterreich-Ungarn	"	5	"	" 0,50
Portugal, über Hamburg oder Frankreich	"	3	"	" 1,80
Rumänien, über Oesterreich	"	5	"	" 1,40
Russland (bis zur russischen Grenze)	"	5	"	" 0,50
dito St. Petersburg	"	5	"	" 5,—
Schweden, direckt oder über Dänemark	"	3	"	" 1,60
Schweiz	"	5	"	" 0,80
Serbien, über Oesterreich-Ungarn	"	3	"	" 1,40
Spanien, über Frankreich	"	3	"	" 1,40
Türkei (Constantinopel), über Varna	"	3	"	" 2,20
dito über Triest	"	5	"	" 2,—
Afrika: Algerien, über Frankreich	"	5	"	" 1,20
Deutsch-Ostafrika, über Hamburg	"	5	"	" 3,20
Kamerun, Togo	"	5	"	" 1,60
Kongostaat, über Belgien	"	5	"	" 2,40
Amerika: Argentinien, über Hamburg od. Bremen	"	3	"	" 3,80
Canada, über Hamburg	"	3	"	" 5,40
Vereinigte Staaten	"	5	"	" 7,50

Man gebe den Pflanzen möglichst bald gute Namenschilder.

Wurzelechte Rosen.

Starke, vorjährige Stecklinge, im Freien ausgepflanzt gewesen, schöne, kräftige Triebe, buschige Pflanzen.

Hermosa, Fellemberg	100	Stück	M. 22,—
Paquerette, Mignonette	100	„	„ 22,—
La France	100	„	„ 30,—
Kaiserin Auguste Viktoria, sehr schön	100	„	„ 55,—
dito dito	1000	„	„ 450,—
Souvenir de la Malmaison	100	„	„ 30,—
Général Jaqueminot, in Töpfen kultivirt	100	„	„ 25,—
Schlingrosen in Sorten	100	„	„ 28,—
Thee und Theehybriden, Remontant in 20 Sorten	100	„	„ 30,—

Folgende Sorten empfehle ich besonders

in grössern Partien:

Niedrige Winterveredlungen. (Beschreibungen siehe im Sortenverzeichnis.)

Augustine Guinoisseau (weisse La France)	100	Stück	M. 50,—
Golden Gate	100	„	„ 80,—
Grace Darling	100	„	„ 35,—
Kaiserin Auguste Viktoria (die beste aller Rosen!) Unübertroffen in Blühbarkeit, eleganter aufrechter Haltung, Treibfähigkeit und Feinheit in Farbe und Bau	10	„	„ 8,—
	100	„	„ 75,—
	1000	„	„ 700,—
La France	100	„	„ 30,—
Maman Cochet	100	„	„ 100,—
Maréchal Niel	100	„	„ 50,—
Mme Caroline Testout	100	„	„ 70,—
Niphetos (weisse Niel)	100	„	„ 50,—
Papa Gontier	100	„	„ 38,—
Perle des Jardins	100	„	„ 40,—
Souvenir de la Malmaison	100	„	„ 32,—
Souvenir d'un ami	100	„	„ 40,—
The Bride	100	„	„ 55,—
The Queen	100	„	„ 55,—
Viscountess Folkestone	100	„	„ 50,—

Zinketiquetten mit präparierter Tinte beschrieben,

Leitfaden für Besteller,

welche nicht sortenkundig sind.

Die 5 schönsten und dankbarsten **gelben Theerosen:** die No. 322, 346, 230, 330, 252.

Die 5 dito **weissen Thee:** No. 340, 261, 286, 393, 394.

Die 10 dito **nüancierten Thee:** No. 257, 254, 211, 258, 259, 244, 243, 382, 265, 207.

Die 5 dito **rosa Thee:** No. 219, 264, 290, 302, 387.

Die 5 dito **roten Thee:** No. 204, 222, 342, 355, 385.

In jeder Beziehung ausgezeichnet in **Thee** ausser obigen: No. 209, 212, 214, 218, 225, 238, 247, 248, 250, 251, 256, 269, 275, 283, 288, 292, 294, 295, 297, 298, 299, 301, 308, 313, 333, 334, 350, 360, 361, 371, 375, 384, 391, 321.

Die 5 schönsten u. dankbarsten **Remontant weiss:** No. 485, 486, 491, 581, 658.

10 dito **rosa:** No. 531, 662, 537, 557, 566, 637, 644, 671, 702, 708.

10 dito **rote:** No. 521, 545, 574, 579, 591, 594, 600, 643, 651, 705.

10 dito **dunkelrote:** No. 573, 584, 589, 590, 615, 680, 681, 697, 706, 707.

Die 6 schönsten und dankbarsten **Theehybriden:** No. 421, 445, 450, 454, 462, 472.

Zu **Gruppen einer Sorte** eignen sich am besten: No. 134, 135, 137, 138, 165, 167, 168, 174, 181, 259, 302, 331, 342, 355, 394, 421, 427, 438, 441, 445, 450, 454, 462, 511, 520, 531, 537, 557, 566, 590, 591, 594, 600, 612, 635, 644, 651, 658, 662, 681, 702, 705, 708.

Zu **Einfassungen** geeignet sind **je nach der Höhe der Gruppe:** No. 131, 135, 137, 151, 161, 162, 164, 165, 168, 169, 170, 171, 172, 174, 180, 342, 427, 448, 462, 471, 476, 500, 505, 667, 681.

Die übrigen Rosenklassen sind nicht so gross, eine Auswahl ist daher für Jeden leichter.

werden mit Kupferdraht an den Rosenpfahl angebunden.

Beste Rosen-Neuheiten

von 1880 — 1894

(laut Aufstellung des Vereins deutscher Rosenfreunde im Congress zu Görlitz 1894.)

Hervorragend in Farbe, Bau und Widerstandsfähigkeit gegen die Unbilden eines **rauhen Klimas.**

a) **Moosrosen:** **Blanche Moreau,** weiss.

b) **Theerosen:** **Beauté de l'Europe,** dunkelgelb.
Papa Gontier, lebhaft rot mit gelb.
Franziska Krüger, gelblich rosa.
Grace Darling, rahmweiss.
Madame Chauvry, nankingelb.
Marie Lambert, reinweiss.
Baronne Henriette de Loew, weiss, zartrosa, besond. als Hochst.
Kaiserin Friedrich, chinesisch rosa.
The Queen, rein weiss.
Souvenir d'Auguste Legros, feuerrot.
Mlle. Christine de Noué, dunkelpurpurkastanienrot.
Souvenir de Mme. Sablayrolles, aprikosenrosa.
The Bride, weiss.
Golden Gate, rahmweiss.
Reine Natalie de Serbie, fleischfarbig.
Rainbow, carmin gestreift.
Maman Cochet, fleischfarben.
Honourable Edith Gifford, fleischfarbig weiss.
Luciole, chinesisch rosa.
Bridesmaid, rosa.

c) Als **Zierstrauch** geeignet ist die Japanische Hybridrose:
Mme. Georges Bruant, weiss (Rugosa-Art.)

d) **Thee-Hybriden** (harte Theerosen):
Camoëns, chinesisch rosa mit gelb.
Lady Mary Fitzwilliam, zart fleischfarben.
Augustine Guinoisseau, fleischfarbig weiss.
Madame Caroline Testout, rein rosa.
Marquise of Salisbury, wird nur niedrig empfohlen.
Kaiserin Auguste Viktoria, rahmweiss mit mergelgelb.
La Fraîcheur weisslich rosa.

e) **Hybriden** (öfter blühende Sommerrosen):
Merveille de Lyon, weiss mit rosa.
Comtesse de Camondo, dunkelrosa.
Duke of Teck, scharlachrot.
Charles Lamb, leuchtend hellrot.
Gloire Lyonnaise, chromgelb.
Princesse de Bearn, schwärzlich rot.
Victor Hugo, leuchtend carmesin.
Ulrich Brunner fils, kirschrot.

Rosen ohne Namen machen weniger Freude.

Mistress Caroline Swailes.
Gloire de Margottin, am besten nur für Hochstamm geeignet.
Mrs. John Laing, dunkelrosa.
Caroline d'Arden, rosa.
Duchess of Albany, dunkelrosa.
Mme. Boegner, rot.
Sir Rowland Hill, sammtig violett.
Gustav Piganeau, lackrot.

f) **Polyantha** (klein und vielblumige Rosen):
Gloire des Polyanthas, lebhaft rosa.
Marie Pavic, lachsfarben.
Clotilde Soupert, carminrosa.
Blanche Rebatel, purpur.

g) **Bengal** (Monatsrose):
Laurette de Messimy, (kupfrig lachsrosa).

Als 10 **Treibrosen I. Ranges** wurden erklärt:

La France, blüht zweimal, gutes Rosa, allgemein beliebt.
Horace Vernet, schön dunkelrot, sicher.
Fisher & Holmes, haltbar in Farbe, feuerrot.
Captain Christy, silberig rosa.
Ulrich Brunner fils, leuchtend karmin.
Baronne de Rothschild, reinrosa.
Marie van Houtte, gelb mit rosa Anhauch.
Kaiserin Auguste Viktoria, rahmweiss, braucht Licht u. Wärme.
Maréchal Niel, reingelb.
Mm. Caroline Testout, reinrosa.

Alle diese Sorten sind in grossen Partien vorrätig.

Botanische Wildrosen.

Niedere.

Orientalische Oelrosen.

Echt. (Dr. Dieck.)

Lange Zeit wurden die verschiedensten Centifolienrosen unter dem Namen **Kazanlik Rosen** als bulgarische Oelrosen verkauft, bis es Herrn Dr. Dieck endlich gelang, die wirklich echte, im Orient überall und ausschliesslich zur Oelgewinnung angebaute Rose einzuführen.

Rosa gallica var. **damasc. L. f. trigintipetala.**

Echte Kazanlikröse. (Dieck.)

Aus dem Schipka b. Kazanlik und Brussa. Gänzlich winterhart, leidet in ganz harten Wintern nur an den Spitzen . . . . . Mk. 1,—.

Das Lockerhalten der Rosenbeete ist unerlässlich.

Rosa gallica L. conditorum. (Dieck.)

Echte Süssrose des Orients, deren Blätter resp. Blüten dort allgemein candiert, oder sonst zu Konditorwaren verarbeitet werden. Dieselbe ist auch zur Bereitung von Rosenwasser sehr beliebt, zur Oelgewinnung wenig benützt. Ueberaus reichblühend, bräunlich rosa, äusserst winterhart . . . . . Mk. 1,—.

Cherokee-Rose.

Eine in Amerika viel zur Bildung von Hecken verwandte Sorte mit starken Stacheln, schönem glänzendem Laub, kleinen rosafarbigen Blüten in Doldenform, winterhart . . . . . 1 Stück Mk. 0,60, 10 Stück Mk. 4,50.

Die Dawson-Rose.

Nr. 12. Kreuzung aus der japanischen Rosa multiflora mit Général Jaqueminot.

Die Blumen erscheinen in Trauben von leuchtend rosa Farbe, welche gegen die goldnen zahllosen Staubfäden reizend abstechen. Die Pflanzen sind reich mit kleinen Blüten bedeckt, sodass der ganze Strauch wie eine Blume aussieht. Starkwüchsig, kann auch als Busch gezogen werden. Das Laub ist glänzend grün, fein gefiedert, stark rankend . . . . . 1 Stück Mk. 0,60, 10 Stück Mk. 4,50.

Rosa Watsoniana. (Crép.)

Nr. 15. Eine aus Japan 1888 eingeführte, wildwachsende Rose mit meterlangen, sehr dünnen Trieben und fein gefiederter eleganter Belaubung.

Die zierlichen reinweissen Blumen erscheinen in Büscheln und Rispen im Juli und August und haben viel Aehnlichkeit mit einer einfachen Myrthenblume. Durch ihre ganz abnorme, zierliche Blatt- und Rankenbildung vollständig abweichend von allen bis jetzt bekannten Rosen, geeignet für Hochstämme und an Säulen (abgebildet Rosen-Zeitung 1894 Nr. 2) . . . . Mk. 0,80. 10 St. Mk. 7,—

Rosa Polyantha multiflora.

Für Felspartien, Abhänge, Einzelpflanzen im Rasen ausgezeichnet. Während der Blütezeit unübertroffen schön . . . . . Mk. 0,50.

Rosa multiflora Wichuraiana (Crépin).

(Rosa polyantha.)

Eine japanische Einführung. Blüht in grossen, einfachen weissen Dolden in überreicher Fülle; einzelne Blumen klein einfach; brombeerartig. In der Blütezeit entzückend schön. Winterhart. Abgebildet in der Rosen-Zeitung 1894 Nr. 2. Sehr raschwüchsig; als Einzelpflanze im Rasen zu empfehlen, bezgl. für Felspartien etc. . . . . 1 Stück Mk. 0,80, 10 Stück Mk. 5,—.

Rosa multiflora Thunbergi.

Blüht in grossen, einfachen weissen Dolden in überreicher Fülle; ausgezeichnet durch einen sehr angenehmen Duft. Laub zierlich; Blüten einfach klein, ähnlich der vorigen . . . . . 1 Stück Mk. 0,80, 10 Stück Mk. 6,—.

Rosa pimpinellifolia acicularis, Bl. einf., blüht Juni, stark bewehrt,
„ „ „ **blanda,** Bl. einfach, carmin, punktiert . . .
„ **cinnamomea Carolina,** Bl. einf., gr., rot, blüht Juli-August .
„ **villosa spinulifolia** . . . . . .
„ „ **tomentosa,** Bl. mittelgr., einfach, carmin mit gelb .
„ „ **rubrifolia,** Laub braunrot, schön, Bl. klein, bläulich rot, Früchte corallrot . . . . . .
„ „ **pomifera,** Bl. gr., einfach, rosa, Frucht sehr gross; zum Einmachen . . . . . .

} per Stück ℳ 0,50

Lasst uns wohlgemut durchs Thal nach den Rosen schweifen,

ROSEN.

Bei Bestellungen genügt Angabe der Nummer.

Abkürzungen: Bl. = Blume, gr. = gross, gef. = gefüllt, Tr. = Treibsorte.
NOTA. **Hochstämme** sind nur die Sorten vorhanden, bei welchen ein **h** vor der Nummer steht.

No. Rosa cinnamomea (Zimmtrose).

h 50 **Rosa majalis** (Mai-Röschen), ein reizendes, kleines centifolienähnliches winterhartes Röschen. Ausgezeichnet durch frühes Blühen, reizenden Bau, liebliche Farbe u. feinen Geruch. Farbe hellrosa, Centr. dunkler, Wuchs niedrig (einmalblüh.) *M.* 0,50

Rosa centifolia (Centifolienrosen).

Sehr winterhart (einmalblühend).

10 Stück 3,50 M.

51 **Centifolia alba,** sehr gross, dicht gefüllt, reinweiss . *M.* 0,40
52 „ **rosea,** sehr gr., gef., kugelf., glänz. rosa, **Treib** „ 0,40
53 „ „ **muscosa,** alte schön bemooste Centifolie, gute **Treibsorte** . . . . . *M.* 0,50

Rosa gallica (gestreifte Provinz-Rosen).

Ausgezeichnet durch die Eigentümlichkeit ihrer verschiedenen, scharf abgegrenzten Färbungen (ganz winterhart, einmalblühend.)

Niedere 1 Stück 0,40 M., 10 Stück 3,50 M.

54 **Belle des Jardins** (Guillot fils 73), gr., gef., purpurrot mit violett carmin, weiss gestreift.

55 **Georges Vibert** (Robert 53), Bl. gr., gefüllt, purpur mit weiss gestreift, wüchsig.

56 **Mme. d'Hébray** (Prevost 21), Bl. gr., gefüllt, lebhaft rosa mit weiss gestreift.

Rosa damascena (Damascener Rosen).

Ausserordentlich hart, mit lebhaft grüner Belaubung und starkem, angenehmen Geruch, einmalblühend.

Niedere 1 Stück 0,40 M.

61 **Mme. Hardy** (Hardy 32), mittelgross, gefüllt, reinweiss, wohlriechend, **Treib.**

Lächelnd, wenn wir auch einmal in die Dornen greifen.

Rosa lutea (Kapuziner-Rosen).

Von unübertroffener Färbung, winterhart, sehr frühblühend, verlangen langen Schnitt und nach der Blüte kräftigen Rückschnitt.

Niedere 1 Stück 0,50 M., Hochstämme 1,20 M.

63 **Harrisoni** (Harrison 30), mgr., tief goldgelb, ½ gef., s. reichblüh.

h 64 **Persian Yellow** (Willock 33), Bl. mgr., gefüllt, goldgelb, wüchsig.

65 **Jaune bicolor**, Wiener oder türkische Rose, (Fuchsrose), (Austrican briar), capucinerbraungelb, einfach, sehr leuchtend, frühblühend.

Rosa centifolia muscosa (Moos-Rosen).

Feine dichte Stacheln, Blumenstiel u. Kelch mit schönem, moosähnlichem Ueberzug, sehr wohlriechend und hart, einmalblühend.

Niedere 1 Stück 0,50 M., Hochstämme 1,20 M.

66 **Reine blanche**, (Robert 57) Blatt gross, rein weiss, oft grünlich, flach rosettförmig, gefüllt, in Dolden blühend.

h 67 **Cristata** (Vibert 27), Blume gross wie die Centifolia; mit gefranzten hahnenkammförmigen Kelchblättern, extra schön bemoost, **Treib.**

h 70 **Little Gem** (W. Paul 80). Miniatur-Moosrose, dicht gefüllt, in Büscheln blühend, carmoisinrot, Knospen mit sehr bemoosten langen Deckblättern. **Treib.**

h 73 **Eugène Verdier** (E. Verdier 72), gross, gut gefüllt, prächtig carmoisinrot, wüchsig, **Treib.**

h 75 **Zoë**, alte eigentüm. Sorte, Laub und Holz sind ebenfalls leicht bemoost.

Rosa muscosa centifolia bifera (öfterblühende Moosrosen).

Niedere 1 Stück 0,40 M., 10 Stück 3,50 M. — Hochstämme 1 Stück 1,20 M.

h 81 **Blanche Moreau** (Mor.-Rob. 81), Blume gross, gefüllt, rein weiss, in Büschel blühend. Die langen Knospen sind vom schönsten grünen Moos umhüllt.

83 **James Veitch** (E. Verdier 65), Bl. mgr., gef, dunkelschieferf., violett mit feuerrot, sehr blühbar. **Tr.**

h 85 **Mme Edouard Ory** (Robert 56), Blume gross, gefüllt, lebhaft carminrot, kugelig, **Treib.**

86 **Mme Soupert** (Moreau Rob. 72), leucht. kirschrot, s. bemoost und blühbar.

87 **Maupertius** (Moreau 67), mittelgross, dunkelrot in carmoisinrot übergehend, reichblühend.

Für rauhe Gegenden verlange man nicht zu zarte

h 89 **Salet** (Lacharme 54), Blume mittelgross, gefüllt, leuchtend fleischfarbig rosa, schön bemoost.

h 90 **Soupert & Notting** (Pernet 75), Blume sehr gross, gefüllt kugelförmig, leuchtend rosa mit carmin, wohlriechend, **öfterblühend**.

Rosa rugosa (Japanische Rosen). **Winterhart.**

Ausgezeichnet durch schönes Laub, Blüten und korallrote Samenkapseln. Die Rugosa-Sorten sind besonders zu Gruppen für grössere Parks geeignet. Das saftig grüne, dauerhafte Blatt ist für Bindereien von hohem Werte, die Früchte sind zu Kompotts verwertbar.

Niedere 1 Stück 50 ₰, 10 Stück 4,50 ℳ.

h 92 **Rugosa alba,** die grossen weissen, einfachen Blumen heben sich von dem dunklen, glänzenden Laub effektvoll ab.

„ **Germanica** (Dr. Müller), Bl. s. gross, gefüllt, dunkelviolett, reichblühend, kräftige Büsche bildend.

93 „ **America** (Harvard University Garden 93), Bl. gross, einfach, glänzend carmoisin, (ähnelt No. 97) 0,60 ℳ.

96 „ **Mme. G. Bruant** (Bruant 88), Blume gross, fast gefüllt, glänzend weiss, nyphetosähnliche Knospe; weniger reich Früchte tragend, aber desto schöner im Blühen.

97 „ **rubra** (Regeliana), Bl. sehr gr., einfach violettrot, sehr reichblühend und reichtragend.

98 **Thusnelda** (Dr. Müller-Weingarten 1889). Kreuzung zwischen Rugosa alba und Gl. de Dijon. Blume zartrosa, sehr wertvoll, winterhart, öfterblühend, schön.

Rosa Banksia.

1 Stück 50 ₰.

Rankende, zierlichste, in reichster Blütenfülle prangende Rosenklasse, welche bei uns nur in sehr geschützter Lage im Freien aushält, daher guten Winterschutz verlangt. Für Wintergärten und Veranden sehr zu empfehlen. 1807 durch Keer aus China eingeführt.

100 **Banks alba,** schnell wachsend, kleine, weissgefüllte Blumen, Laub glänzend grün, zierlich.

101 „ **lutea** (Damper 23), Bl. hellgelb, in Rispen, klein, gefüllt, duftend, starkwüchsig.

102 „ **Epineux de la Chine,** stark rankend, Bl. klein, weiss in Dolden, hart.

und empfindliche Rosen als Hochstämme.

Rosa multiflora (Kletter- oder Rankrosen).

Dürfen nicht viel beschnitten werden, nur das alte, abgeblühte Holz ist zu entfernen.

Niedere . . 1 Stück 0,40 M., 10 Stück M. 3—3,50.
Hochstämme (**Trauerrosen**) . . . . . „ 2,50—3.

Rosa arvenis.

105 **Alpina rosea,** Blume mittelgross, weiss mit fleischfarbigem Centrum, stark rankend.

108 **Belle de Baltimore** (Feast 43), gelblich weiss, dicht gefüllt, in Büschel blühend.

109 **Champney.** Amerikanische Rankrose, den ganzen Sommer bis Herbst reichblüh. Bl. klein, weiss, in Dold. blühend. *M.* 0,50

110 **De la Grifferaie** (Vibert 45), Bl. dichtgefüllt, purpur carminrot, ziemlich aufrechtwachsend.

111 **Duc de Constantin** (Soup. u. Nott. 57), Bl. gross, gefüllt, seidenartig rosa, sehr wüchsig.

112 **Félicité et Perpétue** (Jaques 27). Blume fleischfarbigweiss, sehr schön und reichblühend.

114 **Mary Washington.** Eine beinahe 100jähr. Züchtung des berühmten General Washington, welcher sie in seinem Garten stets mit grosser Sorgfalt pflegte. Blüht vom Frühjahr bis Herbst in grossen Dolden. Blumen klein, weiss, leicht rosa im Centrum . . . . . 1 Stück 80 ₰, 10 Stück 7 *M.*

115 **Max Singer** (Lacharme 1886). Blume klein, gefüllt, leuchtendrot, sehr wüchsig, öfterblühend.

116 **Ruga,** sehr gef., fleischfarbigweiss, in Büschel blüh., sehr hart.

Rosa rubifolia etc.

Geschwind'sche winterharte Rankrosen.

121 **Erinnerung an Brod** (Geschwind 86). Bl. gross, sehr gef., flach, purpurblau, gut für Trauerrosen.

123 **Forstmeister Heim** (Geschwind 83). Blume mittelgross, hellkarmesin.

124 **Geschwinds Orden** (Geschwind 86). Blume mittelgross, sehr gefüllt, flach, dunkel violettrosa, Rand weiss, sehr wüchsig.

125 **Gilda** (Geschwind 87), gross, gefüllt, weinhefenrot mit violett, in grauviolett übergehend.

126 **Kleiner Postillon** (Geschwind 86), purpurviolettrosa, mittelgross, sehr gefüllt, rankend.

127 **Himmelsauge** (siehe Neuheiten 1894).

Gemischte Rosengruppen sind nur dann schön,

Rosa indica semperflorens

(Monats- oder Bengalrosen)

Vom Frühjahr bis Spätherbst blühend. Sehr passend zu Gruppen und Einfassungen.

Niedere 1 Stück 0,30 M., 100 Stück 25 M.

131 **Cramoisi supérieur** (Plantier 34). Bl. mittelgross, leuchtend carmoisin, s. schön zu Einfassungen, **Treib.** Wuchs niedrig, Knospe besonders schön.

133 **Ducher** (Ducher 70), reinweisse Monatsrose, gut für Gräber, sehr reichblühend, **Treib.**

134 **Fellemberg.** Bl. mgross, karminrosa, kräftig wachsend, prachtvoll, reichbl., sehr geeign. z. niederhacken, extra guter Herbstbl.

135 **Hermosa** (Marcheseau 40). Bl. mittelgr., gef., zart rosa, sehr reichblühend, **Treib.** Zu Gruppen besonders geeignet.

136 **Institutrice Moulin** (Charetton 93). Str. wüchsig, Bl. mgross, gef., feststielig, dunkelkarminrosa, im Centrum gelblich, sehr blühbar . . . . . *M.* 0,80

137 **Louis Philipp,** sehr leucht. carmin, rundl., niedrig, reichbl.

138 **Mlle. Laurette Messimy** (Guillot 88), mittelgr., mittelmässig gef., Knospe länglich, glänzend chinesischrosa, Grundfarbe lebhaft kupferig. Unter den Monatsrosen eine neue Erscheinung; s. blühb., wertvoll zu Gruppen u. Bouquets . 100 Stück 30 *M.*

139 **Maria Sage** (Dubreuil 90). Bl. meist einzeln, aufrecht auf steifem Stiele, schöne Form und Haltung wie Baronne de Rothschild, mittelgr., frisch chinesischrosa mit hell incarnat Wiederschein; die ovale Knospe ist purpur (stammt von Hermosa) . *M.* 0,50

140 **Moselblümchen** (Lambert & Reiter 89), mgr., gef., centifolienf., leuchtend carmoisin, sammtig schattiert, extra reichblühend, leider sehr schwachwüchsig . . . . . *M.* 0,80

144 **Viridiflora** (grüne Monatsrose), rosettförmig, gefüllt, grün, mehr interessant als schön.

Rosa indica Lawrenceana (Liliput-Röschen).

151 **Gloire de Laurentia.** Miniatur-Röschen zu Einfassungen, ganz niedrig, ca. 20 cm hoch, Blume sehr klein, dunkelrosa, sehr reichblühend.

Rosa Polyantha (kleinblumige Rosen).

Für Gruppen, Einfassungen, Bouquets und Treiberei äusserst wertvoll. Wuchs niedrig, gedrungen.

Niedere 0,40 M., 10 Stück 3 M.

160 **Anne-Marie de Montravel** (Rambaux 80), sehr klein, gut gefüllt, rein weiss, in Büscheln s. reichblühend, prächtige Sorte für Binderei und Einfassung.

wenn der Wuchs der Sorten ziemlich gleichmässig ist.

161 **Blanche Rebatel** (Bernaix 89), sehr kl., niedlich, lebhaft violettrot, Grund weiss, Rückseite rosa; 30—40 Blumen in einem Büschel, Strauch niedrig.

h 162 **Clotilde Soupert** (Soupert & Notting 89). Bl. ziemlich gross, gut gefüllt, sehr schön dachziegel- oder asterförmig gebaut. Aeussere Blätter perlweiss, Centrum lackrosa mit carmin, äusserst reichblühend und wohlriechend, s. wertvoll f. Treiberei und Topfkultur. 1 Stück 50 ₰, 10 Stück ℳ 4.—

163 **Filius Strassheim** (Soup. & Nott. 93). Strauch niedrig, busch., Bl. klein, gef., zinnienförmig, äussere Blumenbl. silberig mit zart gelblich rosa schattiert, die Mitte ist chromocker. Sehr wohlriechend. (Mignonette × Madeleine d'Aoust.) . ℳ 0,80

164 **Gloire des Polyantha** (Guillot 88), klein, gef., s. gut gebaut, imbriquiert, lebhaft rosa auf weissem Grunde, Trauben von 60—80 Blüten bildend, stammt von Mignonette.

165 **Herzblättchen** (Geschwind 89). Ziemlich gr., schalenförmig, dicht gef, lebhaft rosa bis rot, reichblühend, ziemlich hart, gut für Gruppen.

166 **Käthe Schultheis** (Soup. & Nott. 87), klein, gef., weiss, oft lachsfarbiges Centrum, niedrig.

h 167 **Mlle. Cécile Brunner** (Wwe Ducher 81). Bl. klein, gef., in Büschel blühend, prächtig leuchtend rosa auf gelbem Grund.

168 **Marie Pavic** (Alégatière 88), klein, weisslichrosa. Strauch niedrig, stachellos, ausserordentlich reichblühend, wüchsig.

h 169 **Mignonnette** (Guillot fils 82). Bl. sehr klein, 3—5 cm, von schönem Bau u. guter Haltung, in Büschel blühend, 30—40 Blumen auf einem Stiel, zart rosa in weisslich übergehend.

170 **Miniature** (Alégatière 85), s. klein, in Büschel blühend, weiss, s. wohlriech., vorzügl. zu Einfassungen u. Topfkultur, reizend.

171 **Pâquerette** (Guillot 76), s. klein, gef., schön geb., in Rispen blühend, rein weiss, durch ihr reiches Blühen zu Einfassungen sehr gesucht.

172 **Perle d'or** (Dubreuil 84), klein, gut gebaut, öffnet sich leicht, nankingelb mit orangefarbenem Centrum. Ausgezeichnet für Topfkultur und als Schnittblume . . . . . à 0,50 ℳ

173 **Petite Léonie** (Soup. & Nott. 93). Strauch niedrig, buschig, Bl. gef., schön imbriquiert, äussere Blumenblätter porzellanweiss, Mitte schön leuchtend karmin. (Mignonnette × Duke of Connaught.) . . . . . ℳ 0,70

174 **Rotkäppchen** (Geschwind 89), mgr., gef., leuchtend karmin, äusserst reichblüh., für ganze Gruppen empfehlenswert; hart.

Rosengruppen von einer Farbe wirken besonders vorteilhaft.

Hybrid-Polyantha-Rosen.

Eine neue Art der Polyantha, entstanden aus 2 verschiedenen Klassen, blüht ebenso reich als die Theerose und ist sehr winterhart.

Ich empfehle selbe sehr zu Gruppen, da sie unaufhörlich blühen und niedrig bleiben.

Niedere per Stück 50 ₰, 10 Stück 4 ℳ.

180 **Docteur Raymond** (Alégatière 89) mittelgross, gefüllt, immer gut öffnend, beim Aufblühen carmoisinrot in violettrot übergehend. Centrum dunkler, extra reichblühend. (Général Jaqueminot × Polyantha).

181 **Mme. Alégatière** (Alégatière 89), ebenso reichblühend und hart wie vorige, effektvoll, leuchtend violettrosa.

Rosa indica fragans (Theerosen).

Die bevorzugteste Rosenklasse der Jetztzeit; stammt aus China. Ausgezeichnet durch **zarte Färbungen, Wohlgeruch** *und* **reiches Blühen.** *Verlangen meistens guten* **Winterschutz** *durch Anhäufeln mit Erde und Schutz vor Nässe.* **Schnitt,** *mit Ausnahme der rankenden Sorten,* **kräftig.**

Niedere 1 Stück 0,50 ℳ, 10 Stück 4 ℳ.

Hochstämme 1 Stück 1,20—1,50 ℳ. — Neuere 20% teurer.

199 **Abbé Roustan** (Nab. 78), gross, sehr gef., violaciert fleischfarbig weiss, starkwüchsig.

201 **Alphonse Karr** (Nab. 78), gefüllt, purpur mit carmin, sehr reichblühend, Bau etwas flatterig.

202 **Amanda Casado** (Pries 1891). Bl. zieml. gross, gefüllt, von eigenartiger Farbe, Mitte gelblich kupfrigrosa . . ℳ. 0,60

203 **Andenken an Franz Déak** (siehe 1894er).

h 204 **André Schwartz** (Schwartz 84), mittelgr., gef., schön gebaut, dunkel carmoisinrot, reichblüh., **Treib,** als Knospe sehr schön.

205 **Anna Ollivier** (Ducher 72), breit, gef., gut geformt, fleischfarbig rosa. Wuchs gut.

h 207 **Archiduchesse Maria Immaculata** (Soup. & Nott. 87), gross, gef., hellziegelrot mit leucht. lachsfarbig, Mitte goldig zinnoberrot, wohlriechend, wüchsig . . . Hochst. ℳ. 1,50.

h 208 **Baronne Berge** (Pernet père 1893). Strauch kräftig, geradästig, Bl. gross oder mittelgr., Rand bis zur Hälfte lebhaft rosa, Mitte hellgelb, wohlriech., anhaltend u. reichblüh., für Gruppen u. Schnittkultur geeignet . . . . ℳ. 0,80, Hochst. ℳ. 2,—

h 209 **Baronne Henriette de Loew** (Nab. 89), gr., gef., zart weisslich rosa, C. goldgelb, Rücks. rosa, duft., sehr blühbar, wüchsig.

h 211 **Beauté de l'Europe** (Gonod 82), sehr gross, gefüllt, extra gut gebaut, dunkel kupfergelb, stark wachsend, „Gloire de Dijon-Rasse".

Rosengruppen aus Halbhochstämmen sind vorzuziehen.

212 **Beauté inconstante** (J. Pernet-Ducher 1893). Strauch sehr wüchsig, wenige, aber starke Stacheln. Bl. gross, halb gefüllt, kapuzinerrot mit karmin, gelb nüanciert. Farbe veränd. *M.* 0,80

h 214 **Belle Lyonnaise** (Levet 70), gross, gef., dunkel canariengelb, wüchsig, Treib, stark wachsend, rankend.

217 **Climbing Perle des Jardins** (siehe No. 347).

h 218 **Bridesmaid** (Brautjungfer) (Moor 1893). Bl. gr., sehr gefüllt, rein dunkelrosa, Sport von Catherine Mermet, in Amerika schon viel in Treibereien ausgepflanzt.
1 Stück *M* 0,80, 10 Stück 7 *M*., Hochst. 2 *M*.

h 219 **Catherine Mermet** (Guillot 69), sehr gr., sehr gef., vorzügl. Treibrose; hell fleischf. rosa, hoch kugelförmig. Musterrose.

220 **Carl Maria von Weber** (Türke 1893). Bl. dunkelkarmin auf gelbem Grunde, mittelgr., gef., einzelständig, duftend. Wuchs mässig. (Lazarine Poizeau × Luciole.)

h 222 **Christine de Nouë** (J. B. Guillot 91). Bl. s. gross, gef., gut gebaut und von schöner Haltung; äussere Petalen dunkel purpurrot, innere lackrosa und hellpurpur schattiert, wüchsig, reichblühend . . . . . *M.* 0,60

225 **Cleopatra** (Bennett 90). Bl. gross, gef., breite Petalen; lange Knospen, blassrosa, in der Art wie Souvenir d'Elise Varden, reichblühend . . . . . *M.* 0,80

227 **Comtesse Anna Thun** (Soup. & Nott. 88), gross, gef., Blumenbl. breit, goldorangegelb mit safrano nüanc., s. wohlr. *M.* 0,70

228 „ **de Breteuil** (J. Pernet-Ducher 93). Strauch wüchs., Laub dunkelgrün, Bl. auf festem Stiele, s. gross, äussere Petalen breit, die innern schmäler, lachsrosa, Mitte pfirsichrosa mit dunkel chromgelb . . . . . *M.* 0,80

h 230 „ **de Frigneuse** (Guillot 86), gross, gef., leuchtend rein kanariengelb, reichblühend, extra, sehr lange Knospe.

231 „ **de Labarthe** (Bernède 57). Bl. mittelgross, fleischrosa, kugelig, leicht gefüllt. Wuchs mässig.

233 „ **Festetics Hamilton** (Nabonnand 93). Bl. gef., gut geb., fast immer einzeln, Knospe schön längl., glänzd. carminrot, im Innern kupfrig, Laub sehr gross, dunkelgrün. *M.* 0,80

236 „ **Riza du Parc** (Schwartz 76), mittelgross, gef., schöne Form, chinesischrosa, Grundfarbe kupfrig, schönes Laub.

h 238 **Coquette de Lyon** (Ducher 71). Bl. mittelgross, gefüllt, gut gebaut, zeisiggelb, reichblühend, Treibrose, aufrecht.

240 **Directeur Réné Gérard** (Pelletier 93). Bl. gr., gef., willig öffnend, kanariengelb mit hochrotem Widerschein, Rand rosa, duftend. Mme. Falcot × Marquise de Vivens,

h 241 **Devoniensis** (Forestier 38), gross, gef., gelblichweiss, Centrum rötlich, s. wohlr., reichblühend, etwas rankend.

h 243 **Dr. Grill** (Bonnaire 87), gross, gef., kupfergelb mit hellrosa Schimmer, gut gebaut, sehr dankbar, aufrecht, reichblühend.

Abgeblühte Rosenblumen schneide man mit 2—3 Blättern ab.

244 **Duchesse Maria Salviati** (Soup. & Nott. 90). Bl. gross, gef., prächtige längliche Knospe, gut öffnend, pfirsichrot, chromorange mit zart fleischfarbigrosa, Wuchs gut.

245 **Erbprinzessin Marie von Ratibor** (R. Türke 93). Bl. klein, schön gebaut, kapuzinerrot auf gelbem Grunde, reichbl., leider schwachwüchs. (Mlle. Lazarine Poizeau × Luciole.) *M.* 0,80

246 **Ella May** (May 1890). Sport von Sunset, gross, gef., gut geb., dunkler als die Stammform . . . . . *M.* 0,80

h 247 **Elisa Fugier** (Bonnaire 91). Bl. sehr gross, gefüllt, reinweiss, in der Mitte etwas gelblich, Knospe sehr lang, Strauch wüchsig, ähnelt etwas Niphetos; wertvoll zum Schnitt.

h 248 **Elise Heymann** (C. P. Strassheim 92). Bl. sehr gross, gut gef., mit breiten Blumenbl., sehr schöne Form, nüanciert ledergelb, Centrum pfirsichrosa (Mme Lombard × Mont Rosa). *M.* 0,60

h 250 **Ernest Metz** (Guillot 91), sehr gross, gef., sehr schön gebaut, öffnet sich leicht, meist einzeln auf steifem Stiele. Knospe lang, sehr zart gelblich karminrosa, aufrecht, extra

h 251 **Erzherzog Franz Ferdinand** (Soup. & Nott. 93). Strauch kräftig, Bl gr., gef., schalenförmig, pfirsichrosa auf gelb. Grunde. Centr. karmin, sehr wohlriechend. (Adolphe Jurgent × Adrienne Christophle) . . . . . *M.* 0,80, Hochst. *M.* 2,—

h 252 **Etoile de Lyon** (Guillot 82), sehr gr., gut gef., schön geb., glänz. dunkelgelb, wohlr., Treibr.; gegen starken Regen empfindl.

253 **Fata Morgana** (Drögenmüller 93). Bl. gr., flach, gef., Knospe schlank wie die der „Niphetos", seidenartig rosa, oft mit incarnatrosa stark schattiert, veränderlich (Niphetos × Madame Lombard) . . . . . *M.* 1,—

h 254 **Franziska Krüger** (Nab. 80), gross, gef., schön gebaut, fleischfarb. mit kupfergelb u. rosa nüanciert, extra, s. reichbl., wüchsig.

256 **G. Nabonnand** (Nab. 89), Bl. sehr gross, ziemlich gef., Blumenblätter sehr breit, sehr zart rosa mit gelb nüanciert, reizende Färbung, reichblühend, extra schöne Knospe.

h 257 **Gloire de Dijon** (Jacotot 53), gross, sehr gef., lachsgelb mit kupferigrosa, Centr. fleischfarbig, heute noch die beste nüanciert gelbe Theerose, Treibrose, äusserst dankbar, hart, rankend.

h 258 **Golden Gate** (Dingee & Conard Co. 1892), Blume sehr gross, gef., weiss, leicht rosa angehaucht, Centr. zart gelb, sehr reichblühend, aufrecht, extra, Wuchs gut. *M.* 1,—, Hochst. *M.* 2,—

h 259 **Grace Darling** (Bennett 85), gross, gef., öffn. sich leicht, blüht frei auf jedem Zweige. Grundfarbe gelblichweiss, pfirsichrosa verwaschen. Prächtige Ausstellungs- u. Treibrose, sehr reichbl.

h 260 **Grossherzogin Mathilde** (Vogler 61), sehr gr., schön geformt, grünlich weiss, sehr reichblüh., gute Treibsorte, aufrecht, extra.

h 262 **Henry M. Stanley** (Dingee & Conard 92). Bl. gr., reinrosa mit lachsgelb, wohlriechend, sehr reichblühend.

h 263 **Hermance-Louisa de la Rive** (Nab. 83), gr., gef., fleischfarbig weiss, Centrum lachsrosa, reichblüh. Wuchs mittelm.

Ein gründlicher Guss ist besser, als 5 halbe Begiessungen.

h 264 **Homer** (Robert 58), gr., gef., lebhaft rosa, Centr. fleischfarb. weiss mit lachsgelb, sehr reichblühend, Treibsorte, stark wachsend.

265 **Honourable Edith Gifford** (Guillot 83), gross, gef., extra schön gebaut, fleischfarbig weiss, Grundfarbe gelblich, Centr. lachsrosa, sehr reichblühend. Wuchs niedrig.

268 **Jean Ducher** (Vve Ducher 73), Bl. gross, gefüllt, lachsgelb, Mitte pfirsichrot, Wuchs mässig.

269 **Jean Pernet** (Pernet 67), gross, gut gefüllt, leuchtend gelb, sehr empfehlenswert, reichbl., aufrecht, Treib. Wuchs mittelm.

271 **Jules Finger** (Ducher 79), gross, gef., schön gebaut, prächtig leuchtend lachsrosa bis rot, reichblühend, Wuchs gut.

273 **Kaiser Friedrich** (Drögenmüller 89), gross, aufrecht, gefüllt, leicht öffnend, centifolienförmig, chinesisch rosa mit gelbem Schimmer, wohlr., wüchsig, Dijon-Rasse, nicht rankend.

h 275 **Kaiserin Friedrich** (Drögenmüller 89), gross, sehr gefüllt, meist einzeln, schön gebaut, feste Petalen, lachsgelb, karminrot berandet, wohlriech., wüchs., rankend, Dijon-Rasse, hart.

h 278 **La Chanson** (Nab. 91). Bl. sehr gross, gefüllt, aufrecht, einzelnstehend, Knospe länglich, lebhaft karminrosa, Mitte dunkler gold., wüchs. (Isabelle Nabonnand × General Schablikine) *M.* 0,60

h 280 **Léon XIII.** (Soup. & Nott. 93). Strauch kräftig, schöne Belaub., Bl. gr., gef., grosse abgerund. Blumenbl., Knospen langgestreckt wie „Niphetos", weiss mit leicht strohgelb, Centr. hellocker (Anna Ollivier × Earl of Eldon) . *M.* 0,80, Hochst. *M.* 2,—

h 281 **Le Soleil** (Dubreuil 92). Bl. sehr gross, sehr gefüllt, aufrecht, kelchförmig, Blumenblätter breit, fest, mit seidenartigem Glanz, chrom und kanariengelb; Strauch kräftig . . . . *M.* 0,80

282 **Louise Bourbonnand** (Nab. 93). Bl. gross, gef., auf langem Stiele, fast immer einzeln, lange, lebh. gefärbte Knospe, grosses Laubwerk; frisch rosa, Grund goldgelb, wohlr., reichblühend, (G. Nabonnand × General Schablikine) . . . . *M.* 0,80

283 **Luciole** (Guillot & fils 81), gross, schön gebaut, chinesisch karminrosa mit safrangelb auf kupfergelbem Grunde, Rückseite bronciert. Eine der wohlr. Thee, extra, Wuchs schwach. *M.* 0,70

284 **Mme. Agathe Nabonnand** (Nab. 87), sehr gross, gefüllt, fleischfarbig, Knospen schön länglich oval, reichblühend, sehr wohlriechend.

h 285 „ **Bérard** (Levet 71), Bl. gross, schön gebaut, dunkel lachsgelb mit rosa, sehr reichblühend, besonders im Herbst, Treib, starkrankend, zl. hart.

h 286 „ **Bravy** (Guillot 46), gross, gef., weiss, Centr. leicht rosa, sehr reichblüh., schön geb., Treib, gut zur Topfkultur.

h 287 „ **Camille** (Guillot 71), gr., gef., becherf., zart aurora rosa.

h 288 „ **Chauvry** (Bonnaire 87), gross, tadellose Form, nankingelb, Rückseite chinesisch rosa mit kupfergelb, starkwachsend, reichblühend.

Die Rose duftet, wenn sie auch verblüht, und

h 289 **Mme. Chédane Guinoisseau** (Ch. G. 80), mgr., zml. gefüllt, canarienschwefelgelb, als Knospe prachtv., reichbl., Treib.

290 „ **Cusin** (Guillot 81), gross, gef., s. gut geb. u. von schöner Haltung, purpurrosa mit weisslich gelbem Grunde, Treib.

291 „ **Damaizin** (Damaizin 58), sehr gr., gef., lachsgelb, reichbl.

292 „ **de Watteville** (Guillot 84), gross, gef., schön gebaut, gute Haltung, weiss mit leicht lachsfarbig, leuchtend rosa berandet, extra.

h 293 „ **Elie Lambert** (Lambert 91). Bl. gr., gut geb., kugelig, gute Haltung, inkarnatrosa, die äusseren Reihen weiss; reichblühend, wüchsig, aufrecht . . . . . *M.* 0,60

h 294 „ **Eugène Verdier** (Levet 83), mittelgross, gefüllt, schön gebaut, dunkelledergelb, sehr wohlriechend, extra schöne Färbung, etwas rankend . . *M.* 0,60, Hochst. *M.* 1,80

h 295 „ **Falcot** (Guillot 58). Bl. fast gef., nankingelb, sehr schön als Knospe, sehr reichblüh., Treib, gut zur Topfkultur.

297 „ **Honoré Defresne** (Levet 87), gross, gefüllt, gut gebaut, dunkelgelb mit kupferig, wüchsig, aufrecht, schön.

298 „ **Hoste** (Guillot 87), sehr gr., gut geb., gelblichweiss, Grund dottergelb, wüchsig, Schnitt- und Treibrose, schön.

h 299 „ **Joseph Schwartz** (Schwartz 80), mittelgr., gef., schöne Form, weiss mit hellrosa, sehr reichblüh., gute Topfsorte.

h 301 „ **Jules Margottin** (Levet 71), mittelgr., gef., schöne Form, zart weisslichrosa, Grund gelb. Centrum dunkler.

h 302 „ **Lombard** (Lacharme 78), gross, gef., schön leuchtend rot mit lachsrosa. Herbstflor blasser, Treib, sehr dankbar.

303 „ **Louis Patry** (Tesnier fils 92). Bl. sehr gross, sehr gef., kugelförmig, aufrecht, Centrum lebhaft chinesisch rosa, weinrot schattiert . . . . . *M.* 0,70

304 „ **Margottin** (Guillot 66), mittelgr., schön geformt, citronengelb, Centrum pfirsichrot, reizende Färbung, Treib.

317 „ **Philippe Kuntz** (Bernaix 90). Bl. kelchförm., aufrecht, kirschrot in zart incarnat übergehend; wüchsig.

308 „ **Pierre Guillot** (Guillot 89), sehr gr., sehr gut geformt, gut öffnend, schön gebaut, fast immer einzeln auf festem Stiel. Grundfarbe kupferig orangegelb, karminrosa gerändert, wohlriechend, wüchsig . . . . . *M.* 0,80

309 „ **Rémond** (Lambert 82), mittelgross, gef., äussere Blumenblätter kapuzinerfarbig, Centr. pfirsichrot, Wuchs mittelm.

h 313 „ **Welche** (Vve Ducher 78), gr., gef., gut gebaut, gelb mit dunkelkupferigem Centr., die schönste Sorte dieser Färb., oft weisslich rosa mit kupfer. Mitte, Wuchs niedr. *M.* 0,60

315 **Mlle. Antoinette Durieu** (Godard 1891). Bl. mgr., gefüllt, dunkel chromgelb in hellgelb übergehend. Wuchs gut, besser wie „Souv. de Mme. Levet", der sie ähnelt. Stammt von „Mme. Caro" . . . . . *M.* 1,—

Neigung währt, wenn Jugend auch verglüht. (Goethe).

318 **Mlle. Marguerite Preslier** (Jean Ducher fils, 93). Strauch sehr kräftig, hellgrün belaubt, Bl. mgr., gef., gut öffnend, hell rosa mit pfirsichrot, im Innern leicht gelblich, reichblühend, gute Schnittrose . . . . . *M.* 0,80

319 **Madeleine d'Aoust** (Bernaix 90). Bl. mgross, gef., zweifarb., obere Hälfte der Petalen mattfleischfarbig rosa, im Centrum nankingelb, schöne längliche Knospe, dünntriebig . *M.* 0,70

h 321 **Maman Cochet** (Cochet 93). Strauch sehr wüchsig, ohne rankend zu sein, Bl. sehr gross, voll, fleischfarbigrosa, hell karmin verwaschen, mit lachsnankingelb, Knospe sehr schön, sehr lang, sehr blühbar, extra, die Beste dieses Jahres (abgebildet in der Rosenzeitung 1894 No. 1) . . *M.* 1,20, Hochst. *M.* 2,50

h 322 **Maréchal Niel** (Pradel 64), sehr gross, sehr gef., dunkelgelb, sehr wohlr., rankend, Treib, unübertroffen! verlangt warmen Standort. . Hochst. extra stark u. hoch! prachtvoll *M.* 2—3.

323 **Marie Arnaud** (Levet 72). Bl. gross, gef., sehr schön gebaut, rein kanariengelb, Wuchs mittelmässig.

h 324 „ **Gagnière** (Nab. 78), sehr gross, gef., gut gebaut, gelblich lachsfarbig, rosa schattiert im Centrum, wüchsig.

325 „ **Guillot** (Guillot 74), gross, gefüllt, schön weiss mit gelb getuscht, kugelförmig, Treib, zur Topfkultur gut.

326 „ **Jaillet** (Vve Ducher 78), gross, gef., blassrosa, Centrum in hell lila übergehend, aufrecht wachsend.

327 „ **Lambert** (Lambert 87), mittelgr., gefüllt, reinweiss, starkwüchsig, von Mme. Bravy abstammend, eignet sich besonders zur Topfkultur.

328 „ **Opoix** (Schwartz 74), mittelgross, gef., weiss, Centr. gelb, zuweilen mit rosa punktiert.

329 **Maria Scholtz** (Pries 1891). Bl. gross, gef., sehr dunkelrosa, Centrum ziegelrot, wüchsig.

h 330 **Marie van Houtte** (Ducher 72), gross, gefüllt, gelblich weiss mit leuchtend rosa berandet, reichblühend, ganz ausgezeichn. Topfrose, Treib, extra, Wuchs kräftig.

331 **Marion Dingee** (Dingee & Conard Co. 93). [Züchter: John Cook.] (Comtesse de Caserta × Duchess of Edinburgh), glänzend dunkelbordeauxrot, dunkelgrüne Belaubung. Bl. gross, schön kelchförmig, mässig gefüllt; sowohl im freien Lande als unter Glas blüht sie beständig und reichlich, die Blumenblätter sind fest, lederartig und behalten ihre Farbe u. Form lange Zeit. Gruppenrose . . . . . *M.* 0,80

332 **Marquise de Forton** (L. Charetton 90). Bl. mittelgr., kelchförmig, safrangelb, im Centrum carminrosa, ausserordentlich reichblühend. Wuchs buschig.

333 **Medea** (W. Paul & Son 92). Bl. blassgelb mit kanariengelber Mitte, gross, sehr gefüllt, Knospen hochkugelig, wüchsig, wohlriechend . . . . . *M.* 1,—

Pflücke die Rosen, o Mädchen, so lange sie grünen und blühn,

h 334 **Mélanie Willermoz** (Lacharme 46), gross, gef., weiss, Centr. lachsgelb, sehr reichblühend, Treib, gute Topfrose.

336 **Mistress James Wilson** (A. Dickson & Sons 90). Bl. dunkel citrongelb, rosa gerändert, gross, voll, wohlriechend. Die Petalen sind dick und sammtig.

337 **Monsieur Pierre Mercadier** (J. Ducher fils 93). Bl. s. gr., s. gefüllt, rahmgelb, im Innern zuweilen kupfrig, lachsrosa berandet; Strauch niedrig; sehr reichblüh., extra . . *M.* 1,—

h 340 **Niphetos** (Bougère 43), s. gross mit langer Knospe, Blumenbl. breit, rein weiss, sehr reichblüh., s. gute Treibblume, extra; die weisse „Niel", Wuchs seitw., Bl. hängend. Hochst. *M.* 0,60

h 342 **Papa Gontier** (Nab. 82), gr., halbgef., lebhaft rot mit durchs. gelb, extra Tr., äussert dankbare Schnitt-, Topf- u. Gruppenrose.

h 343 **Paul Nabonnand** (Nab. 77), s. gr., gut gef., hortensienrosa mit lachsfarbig. Schnittrose.

344 **Pearl River** (Dingee & Conard 92), Strauch kräftig, elfenbeinweiss, zartrosa schattiert u. berandet, sehr wohlriech. *M.* 0,70

345 **Perle de Lyon** (Ducher 72), gr., stark gef., dunkelgelb, zuw. aprikosengelb, extra Tr., bei nassem Wetter etwas schwer öffnend.

h 346 „ **des Jardins** (Levet 74), gr., gef., schön strohgelb, zuw. dunkel kanariengelb, schöne Haltung, Tr., äusserst reichbl., extra.

347 „ **des Jardins Climbing** (93). Bl. sehr gr., ähnl. Nr. 346, Wuchs stark rankend.

h 349 **Pilar Domedel** (Pries 93). Bl. sehr saftigrosa, weiss marmoriert, beim Oeffnen blassrosa, Mitte gelb erhellt, mgross, gefüllt, Pflanze kräftig und reichblühend, stammt von „General Schablikine" . . . . . *M.* 0,80, Hochst. *M.* 1,80

350 **Princess Beatrix** (H. Bennett 88), gr., s. gef., feste Petalen, vollendetste abgerundete Form, herrlich goldgelb, Rand leucht. rosa, Knospe hält sich sehr lange. Bl. auf langen aufrechten Stielen . . . . . *M.* 0,80

351 **Princess of Wales** (Bennett 82), gr., gef., vollkomm. Form, rosa gelb nüanciert. Centr. goldgelb oder wachsgelb, einzig in ihrer Art . . . . . *M.* 0,70

352 **Princesse Alice de Monaco** (siehe Neuheiten 1894).

353 „ **de Monaco** (Dubreuil 93). Strauch kräftig, Bl. gr., gef., schalenf., glänzd. kanariengelb, Aussenseite incarnatrosa, langgestrecke Knospe, prächtige Schnittblume . *M.* 0,80

h 354 „ **de Bessaraba** (Bernaix 91). Bl. mgr., karmin, Rand in kanariengelb überg., neue reiz. Färb., wüchs., reichbl. *M.* 0,70

355 „ **de Sagan** (Dubreuil 88), mgr., becherf., halbgef., sammtig carmoisinrot mit schwärzlich purpur schattiert. Knospe im Frühjahr sehr lang. Wuchs mittelmässig, treibt sich gut.

Wisse, dass auch dein Lenz schnell wie die Rose vergeht. (Ausonius.)

356 **Princesse de Sarsina** (Soup. & Nott. 91). Bl. gr., gef., schön gef., Grundfarbe hellgelb mit zartrosa. Mitte aprikosengelb mit zinnober, wohlriechend, Herbstblüher *M.* 0,70

h 358 „ **Vera** (Nab. 77), sehr gross, gef., weiss mit kupferiggelb. Grunde, sehr schön, aufrecht, reichblühend.

359 **Rainbow** (91). Amerikanische Neuheit; schön hell gestreifte „Papa Gontier", Bau, Blühbarkeit u. Farbe wie 342 . *M.* 0,80

h 360 **Reine Emma des Pays-Bas** (Nab. 70), gr., gef., schöne Form, goldgelb mit lachsfarbig u. aurora Wiederschein, reichblüh.

361 **Reine Natalie de Serbie** (Soup. & Nott. 86), gr., gute Halt., incarnatrosa auf rahmweissem Grunde, leicht mit gelb nüanciert, ausserordentlich wohlriech., aufrecht . . . *M.* 0,70

364 **Rovelli Charles** (Pernet 76). Bl. s. gr., gef., hellrosa, Mitte leuchtender, wohlriechend, wüchsig.

h 365 **Safrano** (Beauregard 39), zieml. gef., aprikosenfarben mit orange, nur als Knospe reizend, vorzüglich zum Treiben.

366 **Sappho** (W. Paul & Son 90). Knospen fahlgelb mit rosa schatt., Bl. gelb mit aprikosenfarbig. Centr. dunkelglänzend gelb, gross, voll, kugelig, von langer Haltbarkeit, sehr reichblühend, wohlriechend, hart . . . . . *M.* 0,60

367 **Sénateur Loubet** (Rebul 92). Bl. s. gr., gef., zartrosa, nach der Mitte metallischgelb in hochrot übergehend. Wuchs niedr., sehr reichblüh. Neue Färbung . . . . . *M.* 0,80

h 368 **Shirley Hibberd** (Levet 74), mittelgr., becherförm., nankingelb mit ledergelb, schwachwüchsig, reichblüh., seltene Färbung.

369 **Socrates** (Mor.-Rob. 59). Bl. gross, flach, gefüllt, dunkelrosa, Mitte aprikosenfarbig, reichblüh., Wuchs gut.

h 370 **Sombreuil** (Robert 50), sehr gross, gef., weiss mit leicht lachsfarben, sehr reichbl., Treib, Topfrose, Wuchs u. Laub kräftig.

371 **Souvenir d'Auguste Legros** (Bonnaire 90). Bl. gr., schöne längliche Knospe, schön feuerrot mit dunkel carmoisin schattiert, sehr gut zur Schnittkultur. Wuchs kräftig.

372 „ **de Clairvaux** (Eug. Verdier 91). Bl. mgr., schön gef., auf festem Stiele, lebhaft chinesisch rosa, Grund aprikosen- mit nankingelb verwaschen, wüchsig, geradästig, sehr reichblühend und wohlriechend . . . . *M.* 0,70

h 373 „ **d'Elisa Vardon** (Morest 52). Bl. sehr gr., sehr gef., weiss, leicht rosa angehaucht, Mitte gelblich fleischfarbig, hochkugelig, duftend. Wuchs mässig. . . Hochst. *M.* 1,80

374 „ **d'Espagne** (Pries 89). Bl mgr., halbgef., schalenförmig, rötlich orange auf gelbem Grunde, rosacarmin gerandet, wohlriechend.

375 „ **de Gabrielle Drevet** (Guillot fils 85), gr., gef., schön gebaut, weisslich lachsfarbig, Centrum leuchtend rosa mit kupferiggelbem Grunde, sehr wohlriechend.

Ein kleines, aber gewähltes Sortiment macht Freude.

376 **Souv. de Germain de St. Pierre** (Nab. 80), s. gr., halbgef., purpurrot, vorzügl. Winterblume, äusserst reichblühend.

378 „ **de Mad. Hennevau** (A. Bernaix 93). Strauch sehr reichblühend, Knospe länglich, purpur zinnoberrot, Bl. mittelmässig gefüllt, veränderlich, karmin geadert, oft kupfrig rot mit amarant Wiederschein . . . . . M. 0,80

h 379 „ **de Mme. Helene Lambert** (Gonod 86). Bl. mgr., gef., duftig, s. blühbar, rankend, st. von „Beauté de l'Europe".

380 „ **de Mme. Levet** (E. Levet 92). Bl. gr., gefüllt, dunkel orangegelb, schön gebaut, leicht aufblühend, wohlriech. und ausserordentlich reichblühend. (Mme. Caro × Mme. Eugène Verdier), Wuchs schwach . . . . . M. 1,20

381 „ **de Mme. Pernet** (Pernet 75), sehr gr., gef., kugelförm., zartrosa mit hellgelb nüanciert, von grosser Wirkung, schön belaubt.

h 382 „ **de Mme. Sablayrolles** (Bonnaire 91). Bl. gross, gef., schön kugelig, meist einzeln, gelblich aprikosenrosa, karmin berandet, in rahmweiss überg., Strauch wüchs., extra zum Schneiden, herrl. neue Färb. M. 0,80, Hochst. M. 2,—

h 384 „ **de Paul Neyron** (Levet 71), mittelgr., lachsgelb mit rosa berandet, C. pfirsichrot, Wuchs mittelstark, s. schön.

385 „ **de Thérèse Levet** (Levet 82), sehr gr., sehr gef., nüanciertes blutrot. Neue Färbung, ganz vorzügl., die dunkelste Thee, Blume etwas hängend. M. 0,60, Hochst. M. 1,80

386 „ **de Victor Hugo** (Bonnaire 86), gr., blendend chinesisch rosa, C. kapuzinergelb, Rand silberig; Spitzen der Blumenblätter leucht. karminrot, neue Färbung, extra.

h 377 „ **d'un ami** (Bellot-Desfougères 46), sehr gross, sehr gef., schön zartrosa, schön gebaut, glänzendes Laub, Blume hängend, extra Treib, reichblühend.

h 388 „ **du rosiériste Rambaux** (Dubreuil 84), gross, beinahe gef., karminrosa, Grund strohgelb, Aussenseite leuchtend rosa, sehr reichblühend, wüchsig.

h 390 **Stephanie et Rodolphe** (Levet 81). Bl. gr., gef., herrlich orange lachsgelb; duftend, stark rankend, im Herbst reicherbl.

h 391 **Sunset** (P. Henderson 81), gross, sehr gef., orange mit safrangelb, dunkler als Mme. Falcot; ganz vorzügl. zur Topfkultur, Treib, junges Laub dunkelbraun.

h 393 **The Bride** (May 87), sehr gross, gef., reinweiss mit rahmgelb, Treibrose, gute Schnittblume, eine Rose ersten Ranges, aufrecht, st. von Cath. Mermet. Laub etwas klein. Hochst. 2 M.

h 394 **The Queen** (Dingee & Conard Co. 90), rein weisser Sport von Souvenir d'un ami, reiche Blühbarkeit während der ganzen Saison, Knospen schön geformt; Petalen dick u. gross, sich leicht öffnend, sehr wohlr., Tr. M. 0,60, 10 St. 5 M. Hochst. 1,80 M.

Jedes Jahr bringt einige wertvolle und viele mittelmässige Neuheiten.

395 **Therese Lambert** (Soup. & Nott. 88), gross, gut gebaut, zart rosa auf goldrotem Grunde, silberig berandet, sehr wohlr., reichbl. (Mme. Lombard × Socrates), Blume hängend.

396 **Vallée de Chamounix** (Ducher 72), mgr., gef., gelblich, im Centr. reinkupferig, sehr reichblühend.

Rosa indica Noisettiana (Noisette-Rosen).

Vaterland Amerika.

Der Wuchs ist bedeutend stärker als bei den Theerosen; sie zeichnen sich durch besonders hübschen Herbstflor und rankenden Wuchs aus, Blüten meist in Dolden; verlangen langen, d. h. wenig Schnitt und im Winter Schutz.

Niedere . . . 1 Stück M. 0,50, 10 Stück M. 4,—.
Hochstämme . 1 „ M. 1,20.

h 401 **Aimée Vibert** (Vibert 28), mittelgr., gef., reinweiss in Büschel blühend, blüht bis in den Winter hinein, Laub schön glänz., rankend, wertvoll für Grabschmuck.

h 403 **Céline Forestier** (Trouillard 42), gross, gef., hellgelb, Centr. dunkler, flach in Dolden blühend, Treib.

h 407 **Josephine Viollet** (Et. Levet fils 91). Bl. gross, gef., schön gebaut. Mitte schön kupfergelb, Rand lachsrosa, schöne längl. Knospe, Strauch rankend (Ophirie × Maréchal Niel) . M. 0,60

h 409 **L'Idéal** (Nab. 90). Bl. gross, halbgef., schöne Form, gelb mit metallischrot, goldgelb nüanciert u. verwaschen, gänzlich verschieden von allen bis heute gefundenen Nüancen. Wohlriech., sehr reichblüh., Wuchs halbrankend. M. 0,70, Hochst. M. 1,50

410 **Mme. Carnot** (Moreau-Robert 90). Bl. mittelgr., schön gef., gut öffnend, schön goldgelb, im Innern dunkler, Knospen zuw. kupferig kanariengelb, Farbe veränderlich . . . . M. 0,70

h 411 **Mme. Pierre Cochet** (Cochet 92). Strauch sehr wüchsig, rankend, längliche Knospen, Bl. mittelgross, gefüllt, goldgelb in gelblichweiss übergehend, Rückseite der Blumenbl. kupferig gelb. Vervollkommnete William Allen Richardson! . M. 0,80 Hochst. M. 2,—

h 412 **Ophirie** (Goubault 41), mittelgr., gef., kupferig aprikosenfarb., schalenförmig, reizende Knospen.

413 **Rève d'or** (Ducher 69), mittelgross, gefüllt, dunkelgelb, zuweilen kupferig. Treib.

414 **Unique jaune** (Moreau 72), mittelgross, gefüllt, rotkupferig, einzig in ihrer Art, Hyacinthengeruch.

h 415 **William Allen Richardson** (Vve Ducher 78), mittelgross, gefüllt rein citrongelb, sehr schöne Varietät, einzig in dieser Färbung, reichblühend; besonders als Hochstamm dankbar.

Im ersten Jahre der Pflanzung sind die Blumen meist

Rosa thea hybrida (Theehybriden).

Eine neuere bewährte Bastardart. Es sind Kreuzungen zwischen Thee und Hybriden, Remontanten etc. Ausgezeichnet durch reiches, williges Blühen, niedern gedrungenen Wuchs. Geruch u. Haltung der Thee, Farben der Hybriden; zieml. winterhart und meist gute Treibsorten.

Niedere 1 Stück M. 0,50, 10 Stück in 10 Sorten meiner Wahl M. 4,—. Hochstämme 1 Stück M. 1,20.

h 421 **Augustine Guinoisseau** (Guinoisseau fils 90). Sport von La France. Besitzt genau dieselben guten Eigenschaften wie die Stammart. Blume weiss mit leicht fleischfarbig Wertvoll zur Schnittkultur, zum Treiben und für Gruppen, extra. 1 Stück M. 0,60, 10 Stück M. 5,50

h 422 **Augustine Halem** (J. B. Guillot & fils 92). Strauch starkwachsend, robust, sehr blühbar. Bl. gross, kugelig, gefüllt, rosa mit purpurkarmin, wohlriechend.

h 423 **Barone G. de Noirmont** (Cochet 92). Strauch kräftig, Bl. gr., kugelförm., fleischfarb. rosa mit leicht lachsfarb. M. 0,70

h 424 **Beauté de Grange de Heby** (J. Ducher fils 91). Bl. auf festem Stiele, gr., gef., schön reinweiss, in der Mitte leicht hellgelb schattiert, leicht aufblühend.

h 425 **Bona WeillSchott** (Soup. & Nott. 90). Bl. gr., gef., centifolienförmig, zinnober, Centr. oranienrot, wohlr., Strauch kräftig.

427 **Camoëns** (Schwartz 82), mittelgross, gefüllt, chinesisch rosa auf gelbem Grund, beinahe immer weiss erhellt, sehr reichbl., Knospe schön u. lang, Gruppenrose. Wuchs niedrig, buschig.

h 428 **Carmen Sylva** (Heydecker 91). Bl. gr., gef., einzelständig aufrecht, sehr reichblühend und leicht öffnend, zart fleischfarbig. Treib, sehr schön . . . . . M. 0,70

h 429 **Cheshunt hybrid.** (G Paul 73), sehr gross, gefüllt, karmin kirschrot, sehr schön, starkwüchsig.

h 430 **Comte Henri Rignon** (J. Pernet fils 89), gross, gefüllt, Centrum lachsrosa mit aurora in weissl. lachsrosa übergehend, früh und reichblühend, winterhart, Wuchs niedrig, (Baronne de Rothschild × Ma Capucine) .

436 **Else Schüle** (H. Geisler 93). Bl. leucht. kirschrot, zart durchscheinend, innere Petalen weiss berandet, mittelgross. M. 1,—

437 **Esmeralda** (Geschwind 89), gross, beinahe gefüllt, schalenförmig, fleischfarbig, weiss mit leicht violettrosa gefärbter Rückseite, stets blühend, duftig, Wuchs mässig.

438 **Erinnerung an Schloss Scharfenstein** (Geschw 92). Blume mittelgross, gefüllt, dunkelfeuerrot, sehr reichblüh.; Niedrige, schöne Gruppenrose, auch zu Einfassungen gut . . M. 0,60

439 **Erzherzogin Maria-Dorothea** (Baloch 93). Strauch kräftig, Bl. gross, beinahe gefüllt, prächtig gelblichrosa, Knospen langgestreckt, im Herbste rot nüanciert, hart, etwas rankend. (Mme. Falcot × Général Jacqueminot) . . . . . M. 0,80

noch unvollkommen, erst im 2. Jahre befriedigen sie ganz.

h 440 **Grossherzog Adolf von Luxemburg** (Soup. & Nott. 92), Strauch mässig, Knospe lang, Bl. sehr gross, leicht gefüllt, im Spätsommer stärker gefüllt, inwendig tonfarbenrosa, Rückseite leucht geraniumlack; reichbl. *M.* 0,80, Hochst. *M.* 1,80

h 441 **Gustave Régis** (J. Pernet-Ducher 91). Bl. gross, halbgefüllt, kanariengelb, Knospe sehr lang, wohlriechend, Strauch sehr wüchsig, Blüten oft einzeln, sehr reichblühend, ganz neue Färb. in dieser Klasse; aufrecht, Schnittblume . . . . *M.* 0,80

h 445 **Kaiserin Auguste Viktoria** (Lambert & Reiter 91).

Die **schönste deutsche Rose** überhaupt, die **beste Neuheit** der letzten 10 Jahre; die **feinste Rose** für Binderei und Schnitt, die **dankbarste** Gruppen- und Gartenrose, **wertvolle** Treibrose, die **Hauptrose** des kleinsten wie des grössten Sortimentes. Blume gross bis sehr gross, edelste Form und Haltung, **weiss**, im Innern leicht gelb bis neapelgelb, schwach duftend, stets reichblühend, ziemlich winterhart.

Niedere, starke Freiland- oder Topfpflanzen	1	St.	*M.* 0,90
dito	10	„	„ 8,—
Hochstämme	1	„	„ 2,—
Halbstämme	1	„	„ 1,50
Starke Winterveredlungen (aus Töpfen)	10	„	„ 7,50

(siehe ferner Seite 7).

446 **Lady Alice** (George Paul & Son 89). Sport von Lady Mary-Fitzwilliam, blüht beständig, zart rahmweiss mit leicht gelber Schatt. im Centr., extra Treibr., niedrig, *M.* 0,70

h 447 „ **Henry Grosvenor** (W. Paul & Son 93). Bl. gr., gef., kugelig, fleischfarben, reichbl., feine Treibrose. *M.* 1,— Hochstamm . . „ 2,—

448 „ **Mary Fitzwilliam** (Bennett 83), s. gr., schön gef., zart fleischf., aufrecht, ganz extra, Treibrose ersten Ranges, sehr reichblühend.

h 450 **La France** (Guillot 67), sehr gr., gefüllt, silberig rosa, Centr. lila rosa, extra Treib. Eine der besten Rosen für alle Zwecke.

h 451 **La France de 89** (Moreau-Robert 90). Knospe sehr lang, immer gut öffnend, Bl. enorm gross, leucht. lebhaft rot, kräftig.

h 452 **La Fraîcheur** (J. Pernet-Ducher 92), Strauch kräftig, Blume sehr gross, becherförmig, weisslichrosa, Mitte lebhaft karmin, Knospe länglich, sehr reichblüh. . *M.* 0,80, Hochst. *M.* 1,80

h 453 **Mme. Alexandre Bernaix** (Guillot fils 77), gr., gef., schön geb., leucht. chinesisch-rosa, Petalen weiss berandet, extra.

h 454 „ **Caroline Testout** (J. Pernet-Ducher 91), Bl. sehr gross, gefüllt, kugelig, centifolienförmig, seidenartig fleischrosa, Mitte feuriger. Rand zartrosa umsäumt, wohlriechend. Aehnlichkeit mit „La France“, aber lebhafter, glänzender und aufrecht. Bevorzugte amerikanische Treibsorte. Vorzüglich zu Gruppen. 1 Stück *M.* 0,80, Hochst. *M.* 1,50

Am schönsten ist die Rose, wenn ihre Knospe bricht,

458 **Mme. Joseph Bonnaire** (Bonnaire 92). Strauch s. wüchs., Bl. s. gr., gut öffnend, leucht. chinesischrosa, Rückseite der Blumenbl. silberig, sehr reich u. andauernd blüh. *M.* 1,—

459 „ **Joseph Desbois** (Guillot & fils 87), sehr gr., gut gef., schön geb., fleischfarbig weiss mit zart lachsrosa Centr., extra. (Baronne de Rothschild × Mme. Falcot.)

460 „ **Pernet-Ducher** (J. Pernet-Ducher 92). Bl. mgr., später rahmweiss, gelb, verblasst leider schnell, sonst ähnl. 441.

461 **Mlle. Germaine Caillot** (J. Pernet 88). Bl. s. gr., s. gefüllt, fleischrosa, Centrum gelblich; aufrecht.

h 462 **Marquise of Salisbury** (Pernet père 91). Bl. mgr., fast gef., sehr schön, sammtig lebhaft rot, Knospe längl., fortwährend reichbl., Str. niedrig, schön belaubt, vorzügl. für Gruppen.

h 463 **Paul Marot** (Bonnaire 93). Strauch wüchsig mit sehr steifem Trieb, schön belaubt, Bl. gr., gef., rein chinesischrosa, Knospe länglich, extra zur Schnittkultur und zu Gruppenpflanzungen. (Baronne de Rothschild × Souvenir de Victor Hugo.) *M.* 1,—
Hochstamm . . „ 2,—

464 **Pearl** (Bennett 79), klein, fleischfarbig weiss, schwachwachsend.

465 **Princess May** (siehe Neuheiten 1894).

466 **Progress** (Drögemüller 91). Bl. gr., fast gef., Form wie „van Houtte"; prachtv. leucht. carminrot; in der Mitte gelbl. widerscheinend; s. reichbl., stark wachs., gut zum Tr., besser in der Farbe wie F. W. Bennett. (Mme. Bérard × van Houtte)

h 467 **Pink Rover** (W. Paul & Son 91). Bl. gr., gef., breit, sehr blass nelkenrosa, in der Mitte dunkler. Strauch halbrankend, sehr zum niederhacken und für Bekleidung von Pfeilern, Säulen und Gitterwerk geeignet.

468 **Richard Wagner** (R. Türke 92). Bl. s. gr., dicht gef. und von vollendeter Form; lachsgelb in fleischf. überg., Blumenbl. von grosser Festigkeit und langer Blühbarkeit. Laub gesund, vereinigt die edlen Eigenschaften ihrer Eltern, ohne den anerkannten Nachteil der geringen Holzerzeugung von „Lady Mary Fitzwilliam" zu besitzen. (Belle Lyonnaise × Lady Mary Fitzwilliam) . . . . . *M.* 1,—

469 **Souvenir of Wootton** (Cook 89). Bl. gr., gef., schön rot, sehr wohlr., zum Treiben ausgezeichnet.

470 **The Meteor** (H. Bennett 88), mgr., dunkelsammtig carmoisinrot, blüht beständig, wüchsig. Die Blumen halten im Winter 8 Tage ohne die Farbe zu ändern, extra Treibsorte.

471 **Triomphe de Pernet père** (Pernet père 91). Bl. gr., fast gef., schön lebhaft rot, sehr lange Knospe, fortwährend blühd. Strauch kräftig.

h 472 **Viscountess Folkestone** (Bennett 87), s. gr., gef., mit abgerundeten Blumenblättern, s. zart rosa mit dunkel lachsfarbigrosa Mitte, s. reichblühend, wohlr., extra Treibrose. *M.* 0,70

so tagt aus Furcht empor der Hoffnung schönstes Licht.

475 **White Lady** (W. Paul & Son 90), weisser Sport von Lady Mary Fitzwilliam. Bl. nicht ganz gef., aber grösser im Umfang.

476 **William Francis Bennett** (Bennett 86), gr., gute Form, dunkel glänzend karminrot, ausserordentl. reichblühend, mit angenehmem Wohlgeruch, als Knospe besonders schön. Sie blüht unaufhörlich zu jeder Jahreszeit.

Rankende Theehybriden.

Niedere 1 Stück 50 ₰, Hochstamm ℳ 1,20—1,50.

h 480 **Reine Marie Henriette** (Levet 78), s. gr., gef., gut geb., schön kirschrot, stark wachs. u. rank., gut für ans Spalier u. an Säulen

481 **Waltham Climber I.** (W. Paul & Son 86). Bl. gross, gef., schöne Form, hellrot, blüht fast beständig bis zum Herbst, wohlr.

482 **Waltham Climber III.** (W. Paul & Son 86). Bl. gross, gef., schwärzlich purpur, stark rankend.

Rosa Hybrida Noisettiana

(Noisette- u. Bourbon-Hybriden).

Kreuzungen zwischen Noisette-, Bourbon- und öfterblühenden Hybriden, sind härter wie die Noisette und sehr remontierend, meist starkwüchsig.

Niedere 1 Stück 50 ₰, Hochstamm 1,20 ℳ.

h 485 **Baronne de Meynard** (Lacharme 64), mittelgr., gef., reinweiss, dankbar blühend, schön belaubt.

h 486 **Boule de Neige** (Lacharme 67), mittelgr., s. gef., reinweiss in Dolden blühend, gute Topfrose; Schnittrose; Tr. extra.

487 **Emilia Plantier** (Schwartz 79). Bl. mgr. bis gr., gef., duftig, hellkupfrig in gelblichweiss übergehend; sehr stark wachsend.

h 491 **Perle des blanches** (Lacharme 72), mgr., gef., schöne Form, reinweiss, sehr reichblühend, stark wüchsig.

Rosa bourbonica (Bourbon-Rosen).

Blühen besonders reichlich im Herbst, meist helle, reine feine Farben. Die meisten Sorten vertragen einen kurzen Schnitt und verlangen bei starkem Frost etwas Schutz. Die schwachwüchsigen Sorten werden viel zur Bildung von Gruppen und niedergehackt zu Einfassungen verwandt. Schnitt kurz.

Niedere 1 Stück 40 ₰, Hochstamm 1,20—1,50 ℳ.

497 **Claire Truffaut** (E. Verdier), reizend zart, silberig rosa, mittelgr., schön gebaut.

498 **Erinnerung an meine Mutter** (Geschwind 89). Bl. gr., gef., einzeln, dunkelviolett, Grund karmin; wüchsig.

Am süssesten glüht die Rose, vom Morgentau gefeuchtet,

h 500 **Kronprinzessin Victoria** (Späth 88), Bl. gross, gef., hell schwefelgelb, Rückseite milchweiss. Sport von Malmaison. Wohlriechend, reich- und frühblühend, sehr remontierend. Schnitt-, Topf- und Marktrose.

h 502 **Louise Odier** (Margottin 51), mgr., gef., leuchtend rosa, sehr schön gebaut, wüchsig, s. gute Tr.

h 504 **Mme. Pierre Oger** (Oger 78), mgr. bis gr., gef., kugelförm., weiss mit leicht rahmgelb, äussere Seite zart rosa nüanc., wüchs.

505 **Mistress Bosanquet** (Laffay 32), mgr., lachsfarbig weisslich, blüht bis in den Winter hinein, früheste Tr.

h 506 **Mrs. Paul** (G. Paul & Son 92). Blumenblätter dick, schön zart weiss mit pfirsichrosa schattiert, verschieden von jeder anderen Rose, kräftig, Strauch s. wüchs. Guter Herbstblüher; gehört zu der neuen, starken Bourbon-Rasse, wenig beschneiden!

507 **Monsieur Cordeau** (Mor.-Rob. 93). Strauch sehr wüchsig, dickholzig, bestachelt; Bl. sehr gross, gefüllt, gut öffnend, kugelig, lebhaft karminrot mit zinnober schattiert, sehr wohlriechend und blühbar . . . . . *M.* 1,—

510 **Reine des Iles Bourbon** (Manger 34), mittelgross, gefüllt, lachsrosa, extra geeignet zur Topftreiberei.

h 511 **Souvenir de la Malmaison** (Beluze 43), sehr gross, gefüllt, zart fleischfarbig weiss, unübertroffene Rose zu allen Zwecken, extra Gruppenrose. Treib. . . . . 100 Stück *M.* 35,—

Rosa hybrida bifera (Oefterblüh. Hybr.-Rosen).

Keine Gattung ist mit Recht so allgemein in Deutschland und im Norden verbreitet, als gerade diese; ausgezeichnet durch Härte, üppigen Wuchs, reiches bis spät in den Herbst andauerndes Blühen, Wohlgeruch und eine Farbenpracht, die nur von den Theerosen in den gelb und gelb nüancierten Tönen übertroffen wird.

Niedere 1 Stück 40 ₰, 10 Stück 3,50 M., Halbstämme 80 ₰ bis 1 M. Hochstämme . . . . 1 Stück 1,20 M.

h 518 **Albert Payé** (Touvais 73), gross, s. zart, seidenartig fleischfarbig rosa, reichbl. Wuchs aufrecht. Victor Verdier-Rasse.

h 519 **Alexis Lepère** (Vigneron 75), s. gross, gefüllt, kugelförmig, schön leucht. hellrot, aufrecht, extra. Victor Verdier-Rasse.

h 520 **Alfred Colomb** (Lacharme 65), gross, gef., hochkugelförmig, glänzend feuerrot, sehr wohlriechend, wüchsig, hart, s. reichblühend, extra Treib.

h 521 **A. K. Williams** (Schwartz 77), gr., gefüllt, von ausgezeichnet schönem Bau, carminrot, wohlriechend, reichblühend, extra.

h 522 **Alphonse Soupert** (Lacharme 83), gross, gef., Form wie „La Reine", leuchtend dunkelrosa, zur Treiberei s. zu empfehlen.

h 523 **Alsace-Lorraine** (Duval 79), gr., gef., sehr regelmässig geformt, dunkel sammtig schwarzrot, eine der dunkelsten, stark wachsend.

Am lieblichsten blickt Liebe, wenn sie durch Thränen leuchtet. [W. Scott.]

524 **Anna de Diesbach** (Lacharme 58), sehr gross mit leuchtend karmin, schalenförmig, hart, wüchsig, Tr

525 **American Beauty** (Syn. Mme. F. Jamin = 638), (Henderson), extra, Treibsorte, karmin.

h 527 **Antoine Quihou** (E. Verdier 80), gr., gef., schön Form, dunkel sammtig kastanienpurpur ohne schwarz, extra

528 **August Buchner** (Lévèque 82), gross, gefüllt, dunkel purpurrot, scharlachrot schattiert.

h 530 **Baron Bonstetten** (Liabaud 71), s. gr., gef., schwarz sammtig carmoisinrot, sehr wohlriechend.

h 531 **Baronne de Rothschild** (Pernet67), gross, gef., zart carminrosa, aufrecht, ausgezeichnet zur Topfkultur, extra, Treib.

h 534 **Bruce Findley** (G. Paul & Son 92). Bl. intensiv glänz. zinnober, gross u. schön gebaut, reich und besonders willig im Herbste blühend. Prächtige Ausstellungsrose. . . . . *M.* 0,80

h 536 **Camille Bernardin** (Gautreau 66). Bl. gross, gef., dachig, sehr duftend, leuchtend rot, wüchsig.

h 537 **Captain Christy** (Lacharme 73), sehr gr., sehr gef., fleischf., Centr. dunkler, ausgezeichnet durch kurzen, gedrung. Wuchs, grosse aufrechtstehende einzelne Blüten und unaufhörliches Blühen, zum Frühtreiben und zu Gruppen, extra.

538 **Captain Hayward** (siehe Neuheiten 1894).

h 539 **Caroline d'Arden** (Alex. Dickson & Son 89), sehr gr., voll, Petalen fest, gross, rund, rein zart rot. Prächtige Ausstellungsrose und reicher Blüher, wüchsig, extra, Treib.

541 **Charles Darwin** (Laxton 80). Bl. gr., gef., duftend, bräunlich carmoisin, kugelförm., reichbl., schön.

542 „ **Gater** (siehe Neuheiten 1884).

h 543 „ **Lamb** (W. Paul & S. 85), gross, gef., prachtvolle Haltung, hell leucht. rot, blüht unaufhörl. im Sommer u. im Herbst.

h 545 „ **Lefèbvre** (Lacharme 61), gross, gefüllt, becherförmig, leuchtend rot, Centrum dunkelpurpur, sehr wohlriechend, ausgezeichnet. I. Rangsorte, Treib. Wuchs kräftig.

546 „ **Margottin** (Margottin 64). Bl. gr., gef., becherförmig, glänzend feuerrot u. karmin; wüchsig, Treib.

548 **Clara Cochet** (Lacharme 86), sehr gross, gefüllt, Blumenbl. sehr breit, schön hellrosa, Centr. leuchtender. Wuchs stark.

549 **Claude Jaquet** (Liabaud 93). Strauch kräftig, Bl. gr., gef., gewölbt, purpurscharlachrot, leicht schwärzl. schattiert *M.* 1,—

550 **Clementine Ribault** (J. Ribault 86), gr., s. schön gebaut, prächtig hellrot, sehr wohlriech., remontierend, stammt von „Marie Baumann".

h 551 **Comte de Flandre** (Lévèque 71), s. gr., gef., s. schön geb., schwarz sammtig purpurrot mit karmin schattiert, extra.

In Rosen, Obst und Wein ist Trier weltberühmt.

h 554 **Comtesse de Camondo** (Lévèque 80), s. gr., gef., kugelförm., leucht. rot mit zinnoberrot, sammtig braun nüanciert.

h 557 „ **d'Oxford** (Guillot 69), sehr gr., gef., becherförm., leucht. karmin, wüchsig, extra, Treib, sehr reichblüh., aufrecht.

h 559 **Crown Prince** (W. Paul 80), sehr gross, gef., schöne Form, leuchtend purpur mit dunklerem Centrum, sehr reichblühend und wohlriechend, extra, starkwachsend.

560 **Deuil du colonel Denfert** (Margottin 79), gr., gef., gut geb., schwarz sammtig purpur, eine der dunkelsten dieser Art, reichbl.

561 **D. N. Jensen** (E. Verdier 83), gross, gef., schön geb., karminrot mit sammtig purpurrot, wüchsig, extra.

h 562 **Docteur Andry** (E. Verdier 64), gr., gef., becherförm., leucht. karminrot, extra, Treib. Wuchs kräftig.

563 „ **Sewel** (Turner 79), sehr gr., gef., lebhaft karmin scharlach mit dunkel purpur schattiert, wohlr., wüchsig.

h 564 **Duc de Rohan** (Lévèque 62). Bl. s. gr., gef., becherförmig, scharlach mit hochrot, wüchsig (Alfred Colomb-Rasse).

h 566 **Duchess of Albany** (W. Paul & Son 89). Sport von La France, jedoch dunkler in der Farbe, grösser und breiter in der Form, wohlr., Wuchs sehr kräftig, extra (Theehybride)

569 „ **of Fife** (J. Cooker & Son 93). Strauch kräftig, Bl. gross, gefüllt, schalenförmig, zart silberigrosa, sehr wohlriech., stammt von Countess of Roseberry . . . . *M.* 1,20

570 „ **of Leeds** (R. Mack 88), Sämling von La France. Wuchs, Haltung, Form und Bau ähnlich La France, tiefrosa, Aussenseite heller (Theehybride) . . . . . *M.* 0,60

h 572 **Duke of Albany** (W. Paul 83). Bl. gr., gef., glänzend karmesin mit sammtig schwärzl. Anflug; duftend, wüchsig.

h 573 „ **of Connaught** (W. Paul 77), gr., gef., kugelf., leucht. sammtig dunkel carmoisin, guter Herbstblüher.

h 574 „ **of Edinburgh** (G. Paul 68), gr., gef., kugelf., zinnober mit carmin, wohlriechend, effektvoll. Treib.

575 „ **of Fife** (J. Cooker & Son 93), Strauch kräftig, Bl. gr., gefüllt, schöne Form, scharlachcarmoisin. (Sport von Etienne Levet) . . . . . *M.* 1,20

h 576 „ **Teck** (W. Paul 80), gr., gef., kugelförmige grosse u. schöne Petalen, lebhaft hellleuchtend carmoisin mit scharlachrot

h 578 **Earl of Pembroke** (Bennett 83). Bl. gr., rein sammtig karmesin, dunkler umsäumt; Wuchs mässig. (Marquise de Castellane × Ferd. de Lesseps).

h 579 **Eclair** (Lacharme 83), gross, sehr gefüllt, schön gebaut, feuerrot, sehr leucht. brillante Farbe, extra. Wuchs mittelstark

580 **Edouard Lefort** (E. Verdier 87), gross, gut gebaut, sammtig carmesingefleckt mit hochfeuerrotem Purpur.

h 581 **Elisa Boëlle** (Guillot 69), gross, gef., weisslich rosa, in reinweiss übergehend, extra. Wuchs mittelstark.

Der Schnitt der einmalblühenden Rosen soll nach der Blüte erfolgen.

h 582 **Elisabeth Vigneron** (Vigneron 64), sehr gross, gef., schön frisches rosa, sehr reichblühend, wohlriechend, Treib.

h 584 **Empereur du Maroc** (Guinoisseau 58), mittelgross, gefüllt, rot mit schwärzlich purpur, ziemlich hart, Treib. Wuchs kräftig.

585 **Emperor** (W. P. u. S. 85), klein, gefüllt, schöne Form, sehr dunkelrot, fast schwarz, Knopflochrose. Wuchs mittelm.

h 587 **Etienne Levet** (Levet 72), Blume sehr gross, carmin, schön gebaut, aufrecht, geradästig.

h 588 **Eugène Appert** (Trouillard 60), gross, gef., lebhaft sammtig, scharlach u. carminrot, Treib, aufrecht, steif, dunkles Laub.

h 589 „ **Fürst** (Soup. & Notting 75), gross, gefüllt, glänzend sammtig carmoisin mit schwarz, s. schön, guter Herbstbl.

h 590 **Ferdinand Chaffolte** (Pernet 79), s. gr., gef., becherförmig, leucht. rot, äussere Petalen violett, s. reichbl. Bl. I. Rang. Tr.

h 591 **Fisher & Holmes** (E. Verdier 65), gr., gef., kugelförmig, s. reichblüh., blendend scharlachrot, hart, Treibs., Wuchs mittelst.

h 592 **Général Appert** (Schwartz 85), gross, s. gef., schön gebaut, sammt., schwärzlich purpurrot, wüchsig.

593 **Général Baron Berge** (Pernet père 92). Strauch wüchsig, Bl. gr., fast gef., schöne Haltung, granatrot mit violett nüanc, sehr wohlriechend. . . . . *M.* 0,70.

h 594 **Général Jaqueminot** (Roussel 53), gross, fast gef., kugelförmig, lebhaft leuchtend rot mit Sammt, wohlriechend, hart. Eine der verbreitesten Rosen. Treib. Wuchs stark.

h 600 **Gloire de Bourg-la-Reine** (Margottin 79), gr., gef., dunkel leuchtend scharlachrot, extra, schöne glänzende Farbe.

h 601 „ **de Ducher** (Ducher 65), sehr gr., sehr gef., purpurviolett mit schieferfarben, s. wüchsig (= Germania). starkwachs.

h 602 „ **de Margottin** (Margottin 88), gr., gef., sehr blendend leucht. kirschenrot, glänzendste bis jetzt gekannte Farbe, leicht öffnend, längl. Knospe, etwas hängend, gut für Hochst.

h 603 „ **de Lyonnaise** (Guillot fils 85), s. gr., gef., s. gut gebaut, breite Petalen, aufrechte gute Haltung, zart chromgelb, Theerosenduft. Treibsorte.

h 604 **Grand Mogul** (W. Paul & Son 88), gr., gef., regelmässig geb., glänzend dunkel carmoisin, scharlach mit schwarz schattiert. Bei trübem Wetter und im Spätherbst noch dunkler, beinahe kastanienbraun (= 616).

605 **Gustave Piganeau** (J. Pernet-fils-Ducher 90). Bl. s. gr., tadellose Kelchform, gef., stets gut öffnend, schön lachsrot mit leuchtend carmin, Knospe länglich; aufrecht . *M.* 0,60.

606 **Heinrich Schultheis** (Bennett 82), s. gr., gef., vollkommene Form, aufrecht, zart leuchtend rosa, sehr wohlriechend.

610 **Her Majesty** (Bennett 85). Bl. extra gross, s. gef., wohlr., schön hellrosa mit etwas lachs; Wuchs steif aufrecht, leider nicht reichblühd. (Mabel Morrisson × Canari) . . *M.* 0,60

Beim Empfang dieses Katalogs mache man seine Bestellung,

611 **Hippolyte Jamain** (Lacharme 74), sehr gross, johannisbeerrosa, reichblühend, hart, Treib, aufrecht.

h 612 **Horace Vernet** (Guillot 66), gr., gef., kugelförmig, sammtig dunkelcarmin, wohlriechend, extra Treibsorte u. Gruppenrose.

h 614 **Jean Lambert** (E. Verdier 66), Bl. gr. bis sehr gr., hochrot mit feuerrot nüanciert.

h 615 **Jean Liabaud** (Liabaud 75), s. gr., gef., schöne Form, sammtig carmoisin mit schwarz karminrotem Widerschein. Tr. I. Rang.

h 616 **Jean Soupert** (Lacharme 75) = 604; diese ältere Sorte ist jener vorzuziehen, dunkelbraunrot.

h 619 **John Bright** (G. Paul 79), mgr., kugelf., gef., duftig, blendend karmesin; äussere Petalen etwas zurückgebogen, wüchs., blühb.

h 620 **John Hopper** (Ward 62), mgr., gef., glänzend carminrosa, wohlriechend, aufrecht, hart, s. reichblühend, Tr.

h 621 **Jules Chrétien** (Schwartz 79), gr., gef., leuchtend hochrot mit purpur, wohlriechend, wüchsig.

h 622 **Jules Margottin** (Margottin 53), gr., lebhaft kirschrot, sehr reichblühend, s. hart, starkwüchsig, gute Treibsorte.

h 623 **Julius Finger** (Lacharme 79), gr., gef., beinahe weiss, Centr. rosa, 2. Flor herrlich rosa, aufrecht (Victor Verdier-Rasse).

624 **La Rosière** (Damaizin 74), gr., gut gef., amarant feuerrot, äussere Blumenblätter bläulich schwärzlich, ähnlich „Prince Camille de Rohan". Tr.

625 **Lady Helen Stewart** (A. Dickson & Sons 88), s. gr., gef., vollk. Form auf langem, steifem, aufrechtem Stiele, leuchtend geranienkarminrot, Wuchs stark.

h 627 **Le Loiret** (Ribault 83), s. gr., gef., schöne Haltung, leuchtend karmin mit sammtig schwarz schattiert und feurigem Widerschein, s. glänzend, reichblühend, extra.

h 628 **Bord Bacon** (W. Paul 83), gr., gef., kugelf., dunkel karmin mit scharlach u. sammtig schwarz schattiert, guter Herbstblüher.

Louis Späth (Soup. & Nott. 76), gr., gef., chinesischrosa mit weiss, wüchsig.

631 **Mabel Morrisson** (Bennett 79), gr., gef., gut geb., reinweiss, prachtvoll, stammt von „Baronne de Rothschild", ausgezeichnet zum Treiben.

h 632 **Mme. Boegner** (Vigneron 89), gr., gef., gut öffnend, schön geb., lange Knospe, lebh. rot, im C. leicht sammt., wohlr., ausgez. inbezug auf Wuchs, Blühbarkeit u. Farbe, s. wüchs.

h 634 „ **Charlotte Wolter** (Mor.-Rob. 88), extra gr., gef., gut öffnend, kelchförm., herrlich seidenartig lebhaft rosa, reichblüh., s. wüchs., stammt von John Hopper.

635 „ **Ducher** (Levet 80), gr., gef., gut gebaut, kirschrot, sehr reichbl., extra, Tr., niedr.

auch wenn man die Absendung erst für später wünscht!

h 636 **Mme. E. Forgeot** (Vigneron 91). Bl. gr., gef., hübsche Form, sehr frisch u. hell kirschrot, prächtige Knospe auf festem Stiele, Wuchs sehr kräftig, reichblühend, wertvoll zur Topfkultur und zur Binderei . . . . . *M.* 0,70

h 637 „ **Eugène Verdier** (E. Verdier 78), extra gr., gef., mit sehr breiten Petalen, schön atlasrosa; aufrecht, extra.

638 „ **Ferd. Jamin** (Ledechaux 75), sehr gr., gef., breit, karminrosa, wohlr., reichbl. (= American Beauty). Tr.

h 639 „ **Gabrielle Luizet** (Liabaud 77), s. gr., gef., s. schön seidenartig rosa, kugelförm, wohlr., extra Tr.

640 „ **Henry Perrin** (Vve Schwartz 93). Strauch kräftig, Bl. gr., schöne Form, Umfangsblumenbl. breit u. gewölbt, die inneren schmäler lila karminrosa, mit silber. Schimmer, zartrosa berandet . . . . . *M.* 1,—

h 643 „ **Victor Verdier** (E. Verdier 63), gr., gef., leucht. karminrot, wohlr., sehr wüchsig, aufrecht, glattholz., Tr.

h 644 **Mlle. Eugénie Verdier** (Guillot fils 69), s. gr., gef., kugelig, fleischfarb. rosa mit silber. Widerschein, extra Tr., aufrecht.

h 645 **Magna Charta** (W. Paul 76), s. gr., gef., sehr schöne Form, rosa, s. wüchsig, Tr. 2. Flor weniger reich.

647 **Marchioness of Lorne** (W. Paul & S. 90). Bl. gr., gef., s. schön, schalenf., Blumenbl. breit, reines rot, im Innern lebhaft karmin, Knospe lang u. schön, blüht beständig u. an jedem Trieb *M.* 0,60

648 **Marchioness of Londonderry** (siehe Neuheiten 1894).

h 651 **Marie Baumann** (Baumann 63), s. gr., s. gef., kugelf., leucht. lebhaft rot, wohlr. Musterrose I. Ranges, s. reichbl., Tr.

h 653 **Marie Verdier** (Mlle.), (E. Verdier 77), gr., gef., kugelförm., saftig atlasrosa, Petalen sehr breit und schön.

h 654 **Marquise de Castellane** (Pernet 69), s. gr., gef., hochkug., saftig rosa, s. hart, s. reichblühend, aufrecht.

h 658 **Merveille de Lyon** (Pernet 82), s. gr., becherförm., aufrecht, reinweiss, zuweilen leicht rosa, sehr reichbl., extra Tr. *M.* 0,60

659 **Mrs. Caroline Swailes** (Swailes 85), s. gr., s. gef., kelchförm., zart fleischfarb. rosa, sehr zart gefärbt. Wüchsig, aufrecht. (Victor Verdier-Rasse.)

h 660 „ **Georges Dickson** (H. Bennett 85), s. gut, gef., öffnet sich sehr gut, leucht. rosa, blüht s. früh bis in den Spätherbst. Tr.

h 662 „ **John Laing** (Bennett 88), gr., schön geb., zartrosa, ähnl. Mme. Gabriel Luizet, mehltaufrei, früh- u. reichbl., extra.

h 664 **Mr. Boncenne** (Liabaud 65). Bl. gr., gef., becherförm., duftig, sammtig schwärzl. purpurrot; wüchs, hart, reich- u. spätblühd. gute Treibsorte.

667 **Monte Christo** (Fontaine 62), gr., gef., glänzend carmoisinrot, niedrig, Tr.

Wenn der Katalog erst einmal weggelegt ist,

h 669 **Oakmont** (John N. May 93) Bl. gr., gut gef., glänzend dunkelrosa, reichblühend, stark duftend, extra für frühe Wintertreiberei. 1 Stück *M.* 1,—, 10 Stück *M.* 8,—, Hochst. *M.* 1,80

h 671 **Paul Neyron** (Levet 69), s. gr., s. gef., dunkelrosa, s. wüchsig. Die grösste aller Rosen. Tr. Wuchs s. kräftig, aufrecht.

672 **Pierre Liabaud** (Liab. 88), gr., gef., bläulich sammtpurpurrot, von grossem Effekt u. grosser Wirk. in Gruppen, kräftig wachs.

h 673 **Pierre Notting** (Portemer 53), gef., kugelförm., schwärzlich rot mit violett, sehr wohlr., Treib, starkwachsend.

h 680 **Prince Camille de Rohan** (E. Verdier 61), mgr., becherf., s. dunkel kastaniencarmoisin mit blutrot, hart, eine der best. Tr.

h 681 **Princesse de Béarn** (Lévêque 85), gr., gef., schön kugelförm., schwärzlich hochrot mit zinnoberrot nüanciert, äusserst reichblühend und effektvoll, Wuchs gedrungen, extra.

683 **Prinzessin Wilhelm von Preussen** (Radig 82), mgr., carmoisinrot mit violett marbriert, sehr guter Herbstblüher. (Jaqueminot-Art.)

685 **Regierungsrat Stockert** (Soup. & Nott. 88), gr., gef., schön gebaut, rein silb. seidenrosa, s. reichbl., Wuchs mittelstark.

h 691 **Scipion Cochet** (E. Verdier 88), gr., gef., gut geb., glänz. rot sammt. kastanienpurpur, stark schattiert mit feurig carmoisin.

693 **Sénateur Vaïsse** (Guillot 59), gr., gef., leuchtend rot mit dunkel sammtcarmin, wüchsig, breitlaubig.

h 694 **Sir Rowland Hill** (R. Mack 89), s. gr., gut gef., tief purpur mit schwärzlich kastanienbraun schattiert, sehr wohlr., Wuchs kräftig, schöne Belaubung, herrliche Färbung, aufrecht.

695 **Souvenir de Mr. Gomot** (Schwartz 90). Bl. sehr gr., guter Bau, im Innern feuerrot, beim Erblühen in sammtig weinrot übergeh., s. blühbar, wüchsig, fast stachellos. *M.* 0,60

696 „ **de Spa** (Gautreau 73), gross, gefüllt, dunkel mit feuerrot, schöne Farbe, reichblühend, Tr.

h 697 „ **de William Wood** (E. Verdier 64), gr., gef., schalenförmig, schwarz purpur mit feuerrot. In dieser Färbung bis heute noch nicht übertroffen, starkwüchsig. Tr.

698 „ **du Capitain Marc** (Oger 74), mgr., gef., sehr dunkel carmoisin mit leuchtend schwarzrot.

h 701 **Sultan of Zanzibar** (G. Paul 76), mittelgr., gef., kugelförm., schwärzlich kastanienbraun, Rand scharlachrot.

h 702 **Susanna Rhodocanachi** (E. Verdier 79), s. gr., gef., kugelf., sehr zart durchsichtig rosa, silberweisslich berandet, aufrecht.

704 **Triomphe de l'exposition** (Margottin 55), gr., gef., leucht. sammtig rot, sehr hart, besonders zum Frühtreiben; Topfrose.

h 705 **Ulrich Brunner fils** (Levet 82), sehr gr., gef., Blumenblätter breit, kirschrot, stammt von „Paul Neyron", Blume I. Ranges, sehr wüchsig, extra, Treib, auch Gruppenrose.

h 706 **Van Houtte** (Lacharme 70), gr., gef., amarant feuerrot mit sammtig schwarz karmin und bläulich schattiert. Eine der schönsten dieser Färbung, extra, Tr. Wuchs mittelmässig.

h 707 **Victor Hugo** (Schwartz 85), mgr., beinahe gef., glänzd. karmesinrot mit dunkelpurpur nüanciert, eine sehr hervorl. Sorte.

h 708 **Victor Verdier** (Lacharme 60), gr., gef., centifolienrosa mit leucht. karmin nüanciert, ausgezeichn. z. Frühtreiben, aufrecht.

h 709 **Vick's Caprice** (Vick). Bl. gr., gef., einzeln stehend, hell seidenartig nelkenrosa, kräftig weiss und karmin gestreift; artet nicht aus. Sport von Impératrice Elisabeth d'Autriche. 1 Stück 1 *M.*, 10 Stück 8 *M.*, Hochstamm 2 *M.*

h 710 **Violette Bouyer** (Lacharme 81), schön gebaut, weiss mit zart fleischfarbig. Treib.

715 **Xavier Olibo** (Lacharme 65), gr., gef., kugelförmig, sammtig, schwarz amarant und feuerrot schattiert, extra, Treib.

Neuste Rosen von 1894.

Nur in niedern Veredlungen abgebbar.

Die **neuen Rosen für 1894** *sind in kräftigen Wurzelveredlungen auf* **Rosa canina** *in kleinen Töpfen und als Freilandpflanzen lieferbar.*

Die Pflanzen sind sehr gesund und kräftig, zum Auspflanzen und zur Vermehrung geeignet und garantiere ich für die Echtheit der Sorten.

Aus der grossen Masse habe ich eine engere bessere Auswahl in meine Kollektion aufgenommen. Die hervorragensten, soviel ich bis jetzt beurteilen konnte, sind fetter gedruckt.

Niedere 10 Stück in 10 Sorten meiner Wahl M. 10,—
„ 20 „ „ 20 „ „ „ „ „ 18,—
„ 100 „ „ 25 „ „ „ „ „ 80,—

(4—5 Pflanzen in Töpfen gehen auf ein Postkolli.)

Rosa rubifolia (Rankrose).

127 **Himmelsauge** (J. C. Schmidt). Sie ist eine der dunkelsten Sorten unter allen bekannten Kletterrosen. Der Wuchs ist sehr kräftig, die Belaubung dunkelgrün. Bl. gross, sehr wohlr. und von sammtig dunkelpurpurroter Farbe; sie erscheinen in einer solchen Fülle, dass das Laub fast darunter verschwindet. Die Rose ist vollkommen winterhart, sie hielt die letzten 3 Winter ohne Bedeckung aus . . . . . *M.* 1,—

Wer käme Dir, o Rose gleich, du Königin im Blumenreich,

Rosa Polyantha multiflora.

716 **Turner's Crimson Rambler.** Eine schätzenswerte Bereicherung unserer Schlingrosen. (Turners carmoisinrote Rankrose). Einführung aus Japan. Wuchs stark, macht Schosse von 8—10 Fuss Länge in einer Saison, ist daher eine sehr wertvolle Klettersorte. Form der japanischen multiflora. Das breite, grüne, üppige Laub bildet einen hübschen Untergrund für die in grossen **pyramidenförmigen Trauben** erscheinenden Blumen, welche von glänzender Carmoisinfarbe sind. Die Blumen sind von **langer Dauer** und verblassen nicht. Das Laub hält ebenfalls lange bis in den Winter hinein. Der Blütenstand ist traubenförmig, sehr gross (in der Art eines schönen Phlox decussata) aufrecht, die Blume klein, gefüllt, leuchtend carmoisinrot. Der Wuchs ist stark, anfangs ziemlich aufrecht, dann leicht hängend. Als Säulen-, Spalier-, Pyramiden-, Gitter- u. Schlingrose, auch als Trauerrosa wird sie grosse Verwendung finden. 1 Stück *M.* 1,50. 10 Stück *M.* 13,—

Bengal-Rose (Monatsrose).

(Rosa indica.)

717 **La neige** (Reboul). Bl. mgr., gef., in Büschel blüh., **rein weiss**; Strauch niedr. aber sehr wüchs., aufrecht. Schnittrose. *M.* 1,—

Bengal- resp. Bourbonhybriden

(G. W. Woodhouse-Vermont.) (Verkäufer Childs).

718 **Champion of the World** (Hermosa × Magna Charta). Vorzüge derselben sind: 1) Frühzeitiges Beginnen der Blüte u. Dauer derselben bis in den Winter ohne Unterbrechung. Pflanzen, welche den Sommer hindurch im Freien blühen, mögen im Herbst in Töpfe gepflanzt werden, beginnen sofort mit neuem Wachstum und blühen im Winter in jedem Fenster reichlich. 2) Winterhärte. 3) Sie ist wüchsig und leidet auch nicht vom Mehltau. 4) starker, angenehmer Duft, ähnlich Mrs. Degraw. Farbe rein dunkelrosa . 1 Stück *M.* 1,—, 10 Stück *M.* 8,—

719 **Wonder of World** (Childs). Aehnelt der vorigen sehr, nur ist Wuchs u. Laub etwas kräftiger . 1 St. *M.* 0,80, 10 St. *M.* 7,—

Thee-Rosen (Rosa indica fragrans).

720 **Albertine Borguet** (Soup. & Nott.) Strauch kräftig, buschig. Bl. gross, gefüllt, schöne Form, prächtig malvengelb. Mitte grünlich, wohlriechend. (Comtesse de Frigneuse × Isabelle Nabonnand) . . . . . *M.* 1,20

203 **Andenken an Franz Deák** (Perotti 1893) Sport von Bougère. Bl. s. gr., s. gef., kugelig, rein weiss, etwas ins grünliche schimm.; Strauch wie die Stammsorte buschig, sehr u. fortwährend blühend, widersteht der Hitze gut. Etwas gefüllter wie The Queen, sonst sehr ähnlich . . . . . *M.* 1,—

Die Liebe weiht nur Dich allein in's süsseste Geheimnis ein. (Uhland).

239 **Corinna** (W. Paul & Son). Bl. gr., gef., herrliche Form, fleischfarbig, mit rosa schatt., mit einem warmen, lohfarbigen Kupferton untermischt; auf langen Stielen reichblühend, Wuchs kräftig, zieml. hart. Schnitt- u. Ausstellungsrose . . . . . *M.* 1,20

721 **Capitaine A. Malibran** (Tesnier fils). Bl. sehr gr., sehr gef., einzeln, auf festem Stiele, schöne Haltung, chinesisch rosa mit glänzend carmin, Grund kupfrig; Rand der äussern Petalen weinrot. Sehr wohlriechend; neue sehr zarte effektvolle Farbe. Wuchs sehr kräftig, Holz stachelig (aus einem Samenträger × Gloire des cuivrés) . . . . . *M.* 1,20

722 **Colonel Juffé** (Liabaud). Bl. mittelgr., gefüllt, purpurrot, beim Verblühen in schwarzrot übergehend; Strauch wüchs., buschig, dicht; zu Einfassungen geeignet . . . . . *M.* 1,20

723 **Comte François de Thun** (Soup. & Nott.). Strauch kräftig, niedrig, buschig; Bl. gross, gef., schalenförmig, Knospen schön geformt, beim Aufblühen sammtigbraun in dunkelcarmin übergehend, wohlr. (Mme. Lombard × Alph. Karr) . . . *M.* 1,20

724 **Comtesse Dusy** (Soup. & Nott.) Strauch kräft., buschig, Bl. gr., gefüllt, schöne Form, prächtig weiss, Knospen länglich u. schön gebaut, sehr reichblühend und von langer Dauer. (Treibsorte.) Wohlriechend. (Innocente Pirola × Anna Olivier . . *M.* 1,20

726 **Docteur Grandvilliers** (M. P. Perny 93). Isabelle Nabonnand × Aureus. Strauch wüchsig, aufrechte Zweige, schön belaubt; Bl. mittelgr., gef., edel geb., breite Petalen, sehr dunkel gemsgelb; Knospen meist einzeln, s. lang gestreckt, aufrecht . *M.* 1,40

727 **Graziella** (Dubreuil). Bl. gross, lange Knospe, weiss, Mitte leicht rosa; Farbe wie Souvenir de la Malmaison. Blumen von langer Dauer und schöner Form. Strauch wüchsig, s. blühbar. *M.* 1,20

728 **Mme. Albert Bleunard** (Tesnier fils). Bl. gross, gefüllt, schöne Haltung, weiss mit gelbl. Mitte, sehr blühbar. Strauch niedr., buschig, schön belaubt, stammt von Mme. Bérard. *M.* 1,20

729 „ **Alexandrine Danowski** (Soup. & Nott.). Strauch kräftig, schöne Belaubung; Bl. gross, gefüllt, becherförmig, orangengelb, die Mitte chromgelb mit Goldfarbe nüanciert; Kehrseite der Blumenblätter hell rosa. (Earl of Eldon × Ophirie.) *M.* 1,20

730 „ **Carnot** (Pernet père). Bl. sehr gross, fast gefüllt, Knospe sehr lang, schön, gelblich weiss, Grund dottergelb, grosse Petalen. Strauch wüchsig und aufrecht, Triebe fest, schön belaubt. Stammt von Marie van Houtte . . . *M.* 1,20

731 „ **Edouard Helfenbein** (P. Guillot), stammt von Anna Olivier. Bl. gross, schön geformt, gefüllt, aprikosengelb, hell und dunkelkarmin nüanciert . . . . . *M.* 1,20

732 „ **Louis Laurans** (Jos. Bonnaire). Bl. sehr gr., gef., gut gebaut, wohlriechend, Knospe länglich, Farbe dunkelrot, eine der schönsten roten Thee. Strauch wüchsig, aufrecht. Schnittrose . . . . . *M.* 1,20

Jeder, auch der kleinsten Bestellung widme ich grösste Sorgfalt.

734 **Mariano Vergara** (P. Guillot). Strauch kräftig. Bl. gr., dicht gef., schön geb., lebhaft magentarot mit purpur hochrot. *M.* 1,20

735 **Perle de feu** (Dubreuil). Bl. mittelgr., von angenehmer Form; Farbe kupferrot, nankingelb nüanciert mit purpur gemsfarbigem Widerschein. Strauch sehr wüchsig, sehr blühbar. (Mme. Falcot × Claire Carnot) . . . . . *M.* 1,20

352 **Princesse Alice de Monaco** (A. Weber). Bl. mittelgross, gut gefüllt, kelchförmig, gut gebaut, Farbe sehr zart grünl. gelb, rosa angehaucht, Rand kräftig karminrosa, zuweil. rot punktiert. Strauch kräftig; fortwährend reich blühend vom Frühjahr bis zum Frost. Sehr dankbare Schnitt- und Topfrose. Lässt sich auch leicht treiben. In der Art von Marie van Houtte, doch kräftig in der Farbe und gleichmässiger im Wuchs. Abgebildet in der Rosenzeitung 1894 Nr. 2 . . *M.* 1,20, 10 Stück 10 *M.*

Theehybrid-Rosen.

740 **Germaine (Mlle.) Trochon** (Pernet-Ducher). Bl. gr., gef., kugelig; Knospe länglich, fleischrosa, Mitte orange nankingelb, Rand rosa nüanciert. Strauch wüchsig, halbrankend. (Victor Verdier × Mme. Eugène Verdier (Thee) . . . . . *M.* 1,20

741 **Hippolyte Barreau** (Pernet-Ducher). Bl. gross, sehr gefüllt, sehr gut gebaut, karminrot, sammtig carmoisin schattiert, besonders im Herbst; Centifoliengeruch. Strauch wüchsig, aufrecht. (Comtesse de Labarthe × Louis van Houtte). Sehr reichblühend, hart . . . . . *M.* 1,20

742 **Mme. Jos. Combet** (J. Bonnaire). Bl. gross, sehr gefüllt, dachziegelig, immer gut öffnend, schön rahmweiss, rosa schattiert, Mitte auroragelb, sehr wohlriechend, reichblühend. Strauch sehr wüchsig, gradästig, schön dunkellaubig, fast stachellos. *M.* 1,20

743 **Mme. Jules Finger** (Guillot). Bl. sehr gross, sehr gut gebaut, kugelig, gute Haltung; schön rahmweiss, rosa nüanciert, im Innern lachsfarbig, in weiss übergehend. Strauch wüchsig, sehr reichblühend, duftend . . . . . *M.* 1,20

744 **Marquise Litta** (Pernet-Ducher). Bl. sehr gross, 12—15 cm Durchmesser, sehr gefüllt, becherförmig, karminrosa, Mitte zinnoberrot. Strauch wüchs, wertvoll f. Treiberei u. Freiland. *M.* 1,20

465 **Princess May.** Bl. sehr rein zart dunkel nelkenrosa, gross, gefüllt, rund, aufrecht. Ausgezeichnet zur Topfkultur, gut zur Treiberei, schön belaubt, blüht sehr reichl., halbrankend. *M.* 1,20

Öfterblühende Hybrid-Rosen.

(Remontant.) (Rosa hybrida bifera.)

746 **American Belle** (John Burton). Blume u. Laubwerk ist von der Stammsorte verschieden, die Farbe ist tief rein rosa, ohne den geringsten bläulichen Ton, selbst wenn sie einige Tage abgeschnitten ist; für Schnittzwecke und als Treibrose höchst wertvoll; weniger für Freilandkultur . . . . . *M.* 1,20

Einer jeden Bestellung von über 10 ℳ Wert wird eine wertvolle Rose beigefügt.

747 **Capitaine Peillon** (Liabaud). Bl. gross, gefüllt, kugelig, schön purpur carmoisinrot. Strauch wüchsig, aufrecht, dunkelgrün belaubt . . . . . ℳ 1,20

538 **Captain Hayward** (Bennett). Wuchs kräftig, sehr reichblühend, Blumenblätter gross, samtartig. Farbe glänzend carmin zinnober, vollkommene Form, sehr wohlriechend, stets gut öffnend. Gegen Meltau widerstandsfähig . . . . . ℳ 1,20.

749 **Célestin Port.** (Tesnier.) Blume sehr gross, sehr gut gefüllt und gebaut, schöne Haltung, schön zinnoberrot mit sammtig scharlach, Mitte lebhaft kupfrig orangerot, sehr reichblühend, Strauch kräftig, Holz ziemlich glatt. . . . . ℳ 1,20.

542 **Charles Gater** (G. Paul & Son), gross, kugelig, dunkelbraun zinnober, von edler Form und hervorragender Färbung. Starke Büsche bildend. . . . . ℳ 1,20.

752 **Lucien Duranthon** (Bonnaire). Bl. gross, gefüllt, Form wie Baronne de Rothschild, rein carminrot, sehr lebhaft, einzig in ihrer Art, blüht beständig, sehr vorteilhaft für Schnitt- und Treibkultur, Wuchs kräftig, aufrecht, stachellos. . . ℳ 1,—

648 **Marchioness of Londonderry** (A. Dickson & Sons). Bl. gross, vollkommene Form, auf steifen, aufrechten Stielen. Farbe elfenbeinweiss, Blumenblätter fest und dick, kelchförmig. äussere Blätter zurückgebogen, reichblühend. sehr wohlriechend, Wuchs kräftig, schön belaubt, leidet nicht leicht durch Meltau. Erhielt viele I Preise in England. . . . . ℳ 2.00

754 **Mistress Harkness.** (Harkness & Son). Blume gross, gefüllt, rund, sehr wohlriechend, durchleuchtend rot, in weiss verlaufend, Strauch wüchsig, reich und beständig blühend. . . . ℳ 1,20.

755 **Paul's early blush.** (G. Paul & Son). Bl. gr., schön gebaut, hell silberig rosa, blüht sozusagen als die erste helle Rose. Für Treibzwecke von ausserordentlichem Werte, da sie im März reichlich und so remontierend blüht, dass sie im Mai wieder beginnt, daher besonders für den Markt geeignet. . ℳ 1,20.

756 **Préfet Rivaud** (Pernet père). Bl. sehr gr., fast gef., kugelig, schön lebhaft rot, sehr wohlriechend, schöne Haltung, reich und öfterblühend, wüschsig . . . . . ℳ 1,20

758 **Rose de France** (E. Verdier). Blume mittelgross, gefüllt, von wunderschöner Form und ausserordentlicher Frische; schön lebhaft carmin, Rückseite silberig, Centifoliengeruch; Strauch wüchsig, aufrecht. . . . . ℳ 1,20.

Für Aufgabe von Adressen von Rosenfreunden und Verbreit. meines Verzeichnisses

Alleinverkauf für den Continent!

Allerneueste Rosen

für Herbst 1894.

Original-Pflanzen, sehr stark.

Von den bestbekannten englischen Züchtern **Alex. Dickson u. Sons** in **Newtownards** wurde mir der Verkauf ihrer diesjährigen Züchtungen für das **europäische Festland** übertragen. Der Bezug ist dadurch sehr erleichtert, es fallen die teuren einzeln Porto- und Reblaus-Attestkosten fort und der Versandt kann bequem zu jeder Jahreszeit von Trier aus geschehen, wodurch schnelle und gute Ankunft gesichert ist. Ich offeriere daher zu **Originalpreisen** ab Trier folgende Neuheiten:

Marchioness of Downshire (Hybrid-Remontant). Neuheit von hervorragendem Wert; sie ist eine vollkommene Ausstellungsrose, stets leicht öffnend und hält sich nach dem Erblühen lange Zeit in guter Form. Farbe schön satiniert nelkenrosa, hellrot schattiert, Blume gross, gefüllt, von ausgezeichneter Form, Blumenblätter fest. Strauch wüchsig und reichblühend. Erhielt überall, wo sie ausgestellt war, Zeugnisse I. Klasse . . . . . 1 Stück ℳ 7,50.

Mrs. R. G. Sharman Crawford (Hybrid-Remontant). Zweifellos eine Rose von grossem Vorzug. Farbe dunkel nelkenrosa, äussere Blumenblätter zartfleischfarbig, ganz neue Färbung, Grund weiss. Von allen bekannten Remontantrosen so verschieden, dass die Blumen auf allen Austellungen Aufsehen erregten. Blumen gross, vollkommene Form; reichblühend vom Sommer bis spät in den Herbst. Strauch wüchsig, reich und schön belaubt. Gold. Medaille der National-Rose-Society und mehrere I. Wertzeugnisse. . . . . 1 Stück ℳ 7,50.

bin ich stets erkenntlich durch Zugabe oder ganz besondere Auswahl der Sendung.

Obst.

Meine Obst-**Spaliere** und **Pyramiden** sind alle als **1jährige Oculationen** mit entsprechendem Abstand von einander **verpflanzt,** und im darauffolgenden Jahre formiert; sie besitzen vorzügliches Wurzelwerk, sind schön formiert und mit gutem Holz und reifen Augen garniert. Das **Anwachsen** derselben ist beinahe **absolut sicher,** vorausgesetzt, dass beim Anpflanzen keine groben Fehler gemacht werden. Infolge des Verpflanzens beginnt die **Tragfähigkeit** bedeutend früher als bei nichtverpflanztem Zwergobst.

Die Pflanzlöcher für jeden Baum sollen 1 m breit im Quadrat und 1 m tief gemacht werden; die Grube fülle man dann mit guter Rasenerde, Compost und Lehmerde soweit wieder an, dass die Wurzeln nicht zu tief kommen. Der Baum soll nach dem Pflanzen noch mehrere Centimeter mit der Veredlungsstelle über dem früheren Niveau stehen, da sich die Erde in der Grube noch immer setzen wird und der Baum dadurch später leicht zu tief stehen würde. Bei früher Pflanzung schlemme man gehörig an, ebenso im Frühjahr, und bedecke die Oberfläche mit kurzem Dünger, Torf oder dergl. **Pfirsiche und Aprikosen** sollen sogleich scharf zurückgeschnitten werden, um möglichst viel junges Holz zu erzielen. Aepfel und Birnen brauchen nicht stark zurückgeschnitten zu werden.

Aprikosen

(auf Pflaumen-Unterlage veredelt).

	1 Stück	10 Stück
Buschform, extra stark { sehr ertragreich, bedürfen fast keinen Schnitt's	1,50	13,50
„ schön . . {	1,20	10,—
Spaliere, extra stark, 1 Etage (1,20-1,80 m Armlänge)	1,80	15,—
„ „ „ 2 Etagen „ „ „	2,50	20,—
„ s. schön mit 1 Etage (1—1,20 „ „	1,20	10,—

Sorten:

I. Frühreifende: Frühe von Monplaisir, Andenken an Robertsau, Grosse Gewöhnliche, Frühe Esperen, Grosse Frühe.

II. Mittelfrühe: Pfirsichaprikose, von Breda, Liabaud, Jaques, Royal, Triumph von Trier, Buntblättrige Aprikose.

Pfirsiche

(auf Pflaumen veredelt).

	1 Stück	10 Stück
Buschform, extra stark, schön; diese Form liefert ganz enorme Erträge, verlangt keinen Schnitt	1,80	15,—
„ stark	1,50	12,—
Spaliere, 1 Etage, sehr schön u. stark, gut garniert	2,—	18,—
„ 1 Etage, schön und kräftig	1,50	13,—
„ 2 Etagen, „ „ „	2,50	22,—

Der Versandt meiner Pflanzen ist ungehindert in's Ausland gestattet.

Sorten:

I. Frühreifende: Amsden (Juli-Pfirsich), Frühe Alexander, Frühe Beatrix, Frühe von Hâle, Frühe Rivers, Rote Mai, Waterloo, Frühe Louise.

II. Mittelfrühe: Grosse frühe Mignonne, Grosse Mignonne, Schöne von Bausse, Rote Magdalenenpfirsich, Malte, Schöne von Vitry. Königin der Obstgärten, Lord Napier (Nectarine).

III. Späte: Venusbrust, Aprikosen-Pfirsich, Bonouvrier.

Kirschen

(auf Mahaleb veredelt).

	1 Stück	10 Stück
Pyramiden, stark	M. 1,—	8,—
Spaliere, 1 Etage	„ 1,20	11,—

Sorten:

I. Süsskirschen: Elton, Hedelfinger Riesen, Büttner's späte Knorpel.

II. Saure und Halbsaure: Englische Frühe, Grosser Gobet, Gubens Ehre, Königin Hortensia, Lothkirsche lange grosse, (Nordkirsche), Schattenmorelle.

Quitten.

Sehr starke buschige Pyramiden . . . 1 Stück M. 1,20
Halbstämme . . . . . 1 Stück M. 1,50

Sorten: Champion, Meech prolific, Portugiesische, von Bourgeaut.

Haselnüsse

in besten Sorten, stark . . . 1 Stück M. 0,50, 10 Stück M. 4,50.

Aepfel

(auf Doucin und Paradis).

	1 Stück	10 Stück
Niedere, 1jährige Veredlungen	M. 0,60	5,—
„ Pyramiden, verpflanzt, schön	„ 1,—	9,—
„ „ sehr stark, verpflanzt, schön .	„ 1,50	—
Spaliere mit 1 Etage und U-Form, verpflanzt .	„ 1,20	11,—
„ „ „ besonders stark „ . .	„ 1,50	—
Cordons, mit Tragknospen garniert, verpflanzt, 1armig oder 2armig	„ 1,20	10,—

Sorten: Bellefleur, **Bismarck-Apfel** (1jährig 1 M.), Calville, roter Herbst-, weisser Winter-, roter von Thizy, Charlamovsky, Edelapfel gelber, Gravensteiner, Kaiser Alexander, Danziger Kantapfel, Kurzstiel Königl., Parmäne Adams, Parmäne Wintergold, Ribston Pepping, Pfirsichroter Sommerapfel, Reinette Ananas, -Baumanns, Canada graue, Gold von Blenheim, -graue französische, -Graue, d'oré, Grosse Casseler, Orleans-, Pariser Rambour, Schöner von Boskoop, Schöner von Pontoise.

Die Verpackung wird der Jahreszeit und Entfernung entsprechend hergestellt.

Birnen

(auf Quitte veredelt).

		1 Stück	10 Stück
Niedere,	1jährige Veredlungen, schön	M. 0,50	4,50
„	Pyramiden, verpflanzt, schön	„ 1,20	11,—
Spaliere	und U-Form, 1 Etage, verpflanzt, schön	1,20-1,50	11—13

Sorten: Andenken an den Congress, Bergamotte Esperen, Butterbirne Amanlis, -Bachelier, -Blumenbachs, -Clairgeau, Diels-, Gellerts-, Hardenponts Winter-, Hochfeine-, Holzfarbige-, Napoléons, Chaumontel, Clapps Liebling, Vereins Dechantsbirne, Esperens Herrenbirne, General Totleben, Gute Louise von Avranches, Herzogin von Angoulème, Josephine von Mecheln, La France, Olivier de Serres, Pastorenbirne, Regentin, Triumph von Jodoigne, Williams Christbirne, Williams Herzogin von Angoulème.

Beerenobst.

	1 Stck M	10 Stck. M.	100 Stck. M.
Brombeeren, amerikanische	0,50	4,—	—
Hagebutten (Rosa villosa pomifera)	0,50	4,—	—
Himbeeren in 5 besten Sorten	0,15	1,20	8
Stachelbeeren, Niedere, Engl. grossfrüchtige, in besten Sorten, incl. „Winhams Industrie", starke Pflanzen	0,40	3,50	32
„ **Sämlinge,** starke 2jährige tragbare Pflanzen, s. gut zur Stachelbeerweinbereitung . . .	0,25	2,25	20
„ **Hochstämmchen** (Kronenbäumchen), schön, von 100—150 cm Höhe	1,50	12	100
Johannisbeeren, Niedere, starke Büsche, tragbar, beste Sorten	0,30	2,50	22
„ **Hochstämmchen** (Kronenbäumchen), 100 bis 150 cm Höhe	1,50	12	100

Sorten: Rote Kirsch, Gewöhnl. rote dicke, Engl. grosse weisse, Versailler weisse u. rote, Ambrafarbige, Holländische.

Erdbeeren.

Beste Pflanzzeit September und Frühjahr, lieben öftere Düngung und alle 3—4 Jahre erneuerte Pflanzung.

Nur verpflanzte, kräftige Pflanzen.

I. Monaterdbeeren.

a) **mit Ranken:**	Rote dickfrüchtige	—	0,25	2,—
Belle de Meaux,	sehr reichtragend u. süss .	—	0,40	2,50
„ „ „	**ameliorée,** extra grosse Frucht	—	0,50	3,—

Gut verpackte Rosen können im Herbst 4—6 Wochen und noch länger reisen.

Erdbeeren (Fortsetzung).	10 Stück ℳ	100 Stück ℳ
Berger, neu, grosse rote Früchte, extra, reichtr.	0,40	3,—
Gloire d'Orléans, s. grossfrüchtig, reichtragend, rot	0,40	3,—
Janus perfection, grosse, glänzend rote Frucht	0,40	3,—
La Généreuse, s. lang, köstlich, Fruchtstiele aufrecht über dem Laub	0,40	3,—
Schöne Anhaltinerin. Neu. Frucht extra gross, breit kegelförmig, dunkelcarmin; von entzückendem Aroma, s. süss, Pflanzen erscheinen wie übersät von Früchten, extra . .	0,80	5,—
Schöne Meissnerin, s. gross, mit aufliegendem rotem Samen, weiss, Marktfrucht	0,50	4,—
Triumphe de Hollande, gross, gut, reichtrag.	0,40	2,50
b) **ohne Ranken** (geeignet zu Einfassungen von Rabatten u. dergl.)		
weisse, dickfrüchtig, sehr reichtragend, süss .	0,40	3,—
rote, „ „ „ „ .	0,40	3,—

II. Dickfrüchtige.

100 Stück in 2—5 besten Sorten . . . . 3 ℳ.
1000 Stück . . . . . 20 „

Baron von Edelheim	0,50	4,—
Baumeister Limburger, gross, s. saftig, gewürzt, volltragend, früh	0,60	5,—
Belle de Cours, s. gross, weinsäuerlich, fein aromatisch, widerstandsfähig, früh. Massenkultur	1,20	10,—
Curiosum	0,50	4,—
Dr. Vaillant	0,60	5,—
Garten-Inspector Jablancy, Neu. Frucht sehr gross u. schön, kegelförmig, glänzend dunkelrot, vom feinsten aromatischen Geschmack; äusserst frühreifend und von ungeheurer Tragbarkeit, zum Treiben gut . . . 1 St. ℳ 0,20	1,—	6,—
Garten-Inspector A. Koch, Fr. sehr gross, breit, hellrot, Fleisch rosa, ausserordentlich früh, zum Transport und zur Treiberei vorzügl.	0,60	5,—
Jucunda (Waluff), Tafel-, Markt- und Einmachfrucht, zum Massenanbau, anhaltend tragbar .	0,50	4,—
Kaiser's Sämling, Fr. gross, süss, schmelzend, früh, reichtragend	0,60	5,—
König Albert von Sachsen, enorm gross, breit, orangerot s. aromatisch, höchst tragbar, mittelfrüh	0,50	4,—

Die besten Erdbeersorten sind in meinem Sortiment enthalten.

	1 Stck. ℳ	10 Stck. ℳ	100 Stck. ℳ
Erdbeeren (Fortsetzung).			
Kerr's prolific, reichtragendste amerik. Markterdb., widerstandsf., kann lange am selben Standort bleiben	—	0,50	4
Laxton's Competitor, extra gross, scharlachrot, fest, sehr früh, reichtr. Treib	—	0,80	6
Laxton's Noble, gross, regelmässig, sehr früh, fest, dunkelrot, Treib, äusserst reichtragend	—	0,50	4
Lucia perfecta, prächtiges Aroma, eine der reichtragendsten späten Sorten	—	0,50	3
Normannia (Goeschke), neu, sehr gross, regelmässig, hellrot, sehr saftig und schmackhaft; Wuchs niedrig, von riesiger Tragbarkeit, mittelfrüh, extra schön	0,30	2,—	12
Reichskanzler von Caprivi (Goeschke), neu, Früchte ungemein gross, breit, lebh. rot. Fleisch fest, rosa, erfrischend, von feinstem Ananasgeschmack, mittelfrüh, für Massenkultur	0,30	2,—	12
Ruhm von Coethen, neu, ganz besonders reichtragend und wohlschmeckend	0,30	2,—	10
Souv. de Mme. Struelens, neu. Fr. s. gr., rundlich, süss gewürzt, duftig, dunkelrot mit goldgelbem Samen. I. Ranges, widerstandsfähig, kräftig, sehr reichtragend	0,80	6,—	—
The Captain, s. gross, rund, karmin, s. süss u. aromatisch, kräftig, früh, Versandfrucht	—	0,80	6
Teutonia, s. gr., rundlich, dunkelrot, vorzüglich, sehr früh, reichtr., Treibsorte, niedrig	—	0,15	5

Ziersträucher.

Schöne, kräftige starke Pflanzen, alles verpflanzt, in vielen schönsten Sorten, schön blühend, schön in Laub und Wuchs	0,50	4,—	32

Schlingpflanzen.

Ampelopsis quinquefolia (wilder Wein), **starke Ranken,** 1000 Stück 180 ℳ	0,30	2,50	20
„ „ **hederascens** (muralis), **selbstklamm.,** braucht nicht angeb. zu werden	0,50	3,50	30
„ **Veitchi,** sehr zierend, selbstklammernd	0,60	5,—	—
Clematis viticella, wilde Waldrebe	0,30	2,50	20
„ in 15 schönen dankbaren Sorten	1,—	8,—	—
Aristolochia Sipho (Pfeifenblatt), stark	1,50	12	—
Glycine chinensis (blaue Glycine), stark	1,50	13,50	—
Lonicera fuchsioides (gelbrotes Geisblatt, sehr schön), extra stark	1,20	10	—
Bignonia radicans (Tecoma), Trompetenblume, gelbrote Blumen	0,60	5	—

Obst ist in jedem Garten anzubringen. Beerensträucher sind äusserst dankbar.

	1 Stck. ℳ	10 Stck. ℳ	100 Stck. ℳ
Epheu, grossblättriges, 5—6 sehr starke Ranken .	0,60	5	45
„ kleinblättriges	0,40	3,50	30
Rosa multiflora (Schlingrosen) in Sorten . . .	0,40	3,—	25
Vinca major fol. var. (gelbbuntes Immergrün), breitblättrig, extra stark	0,40	3,50	—
„ „ **viridis,** grün, grossblättrig, extra stark	0,40	3,—	25
„ **minor** „ & **fol. var.,** schön	0,25	2,—	18

Immergrüne Pflanzen,

wie **Aucuba, Laurus, Mahonien, Ligustrum, Buxus, Coniferen und Magnolien** in schönen Exemplaren.

Wildlinge.

	100 Stck. ℳ	1000 Stck. ℳ	10000 Stck. ℳ
Rosa canina (Rosen-Sämlinge), veredlungsfähig, krautartig verpflanzt, bleifederdick	2,—	24	—
„ „ oculierfähig, „ „	1,80	16	130
„ „ **aus Steckholz,** sehr schön bewurzelt, 30 cm hoch, zu Treibstämmchen	4,—	30	—
Akazienpflanzen, 2jähr., schön, stark, 80—100 cm	3,—	24	—
„ „ „ „ 50—70 cm	1,80	15	—

Spargelpflanzen.

Krautartig verpflanzt. (Kulturangabe auf Wunsch.)

Argenteuil, frühe, sehr dicke Pfeifen liefernd, 1jähr.	2,50	18	—
„ „ extra schöne Pflanzen, 2jährig .	3,—	22	200
Ruhm von Braunschweig, vorzügl. Sorte, 1jähr.	2,50	20	—
„ „ „ „ „ 2jähr.	3,50	28	—
Conovers Colossal & Erfurter Riesen, 1jähr.	2,—	18	—

Rosen-Veredlungs-Reiser.

Versandt per Nachnahme.

1 Reis einer Sorte mit 5—10 Augen bis 1890 incl. . . ℳ 0,20
100 Augen einer Sorte Remontant . . . . . „ 1,50
100 Sorten je 1 Reis . . . . . „ 15,—

Neuheiten und nur Thee 20 % teurer.

Obst-Edelreiser: 1 Reis mit 8—10 Augen . . . ℳ 0,15
100 Augen einer Sorte . . . . „ 1,—

Zum Frühjahr empfehle mich zum Bezug der

Neusten Rosen

in kräftigen Winterveredlungen.

Bis jetzt sind in Vermehrung folgende Sorten und gebe

Originalpflanzen

zu beigesetzten Preisen von Oktober 1894 ab:

Mister Stella Gray, Polyantha, rankend, Bl. wie Perle d'or.			
Clio (Remontant)	Originalpflz. à Stück	7,—	M.
Duke of York (rote Bengal) . .	„ „	7,—	„
Lorna Doone (Bourbon)	„ „	7,—	„
Marchion. of Downshire (Rem.)	„ „	7,50	„
Mr. W. C. Whitney (Thee) . .	„ „	6,—	„
Mrs. Sharman Craford (R.) extra	„ „	7,50	„
Mr. Clerc (eine rote Mrs. Bosanquet)	„ „	20,—	„

(Die Namen der weiter erscheinenden Sorten mit Beschreibungen wird die „Rosen-Zeitung" bringen.

Verschiedenes.

Holzetiquetten, zum anhängen oder beistecken . . 100 St. 0,75 M.
Zinketiquetten und Kupferdrähte, incl. chem. Tinte 100 St. 6,— M.
Raffiabast, bestes Material zum Binden . . . . . 1 kg 1,20 M.
Okulirmesser, Gartenmesser, Spaten und sonstige Gartengeräte in bester Ware zu billigen Preisen
Rosenstäbe aus Schmiedeeisen, lackiert und gespitzt, unverwüstlich; von 35—60 Pfg. per Stück von 1—3,25 m Länge.

Kaltflüssiges Baumwachs (J. Bärtschi)

hält sich mehrere Jahre ohne zu verderben.

Büchsen à
- 1/8 Kilo . . . . . M 0,50
- 1/4 Kilo . . . . . „ 0,75
- 1/2 Kilo . . . . . „ 1,30
- 1 Kilo . . . . . „ 2,20

Verein deutscher Rosenfreunde.

Allen Rosenliebhabern und Rosengärtnern empfehle ich den Beitritt zu obigem Verein. Der Mitgliedbeitrag beträgt pro Jahr 4 Mark, wofür die **Rosen-Zeitung**, Organ des Vereins, gratis geliefert wird. Dieselbe erscheint jährlich in 6 Heften à 16—20 Seiten Text mit schönen naturtreuen colorierten Tafeln neuester und wertvoller Rosensorten und vielen im Text abgedruckten Abbildungen. Sie enthält interressante und lehrreiche Abhandlungen aus dem Gesamtgebiet der Rosenkultur. Die Mitglieder haben zu den Vereins-Veranstaltungen, Ausstellungen und Kongressen freien Zutritt. Probehefte versendet die

Geschäftsführung des Vereins deutscher Rosenfreunde
in Trier a. d. Mosel.

Ich empfehle **allen Rosenliebhabern** folgende Werke und Zeitschriften, welche durch mich bezogen werden können:

Rosen-Abstimmung des Vereins Deutscher Rosenfreunde.

Preis 60 Pfg.

Die Rose,

ihre Geschichte, Kultur und Vermehrung, mit 106 Holzschnitten und 12 Farbendruckbildern von **Th. Nietner**, kgl. Oberhofgärtner in Potsdam. Verlag von **Paul Parey**, Berlin. Preis 30 Mark.

Der Rosenfreund.

Vollständige Anleitung zur Kultur der Rosen im freien Lande und in Töpfen etc. von **J. Wesselhöft.**
6. vermehrte Auflage, mit 40 Abbildungen. Preis 4 Mk.

Ueber die Kultur der Rosen in Töpfen.

Von **William Paul.**
Aus dem Englischen übersetzt u. mit einem Anhang versehen von **A. Courtin.**
Mit 7 Holzschnitten u. Plan zu einem Rosengarten. Preis 1 Mk.

Rosennamen-Dolmetscher.

Aussprache u. Rechtschreibung der Rosennamen von **Rector Tepelmann.**
2. Auflage. Preis 1 Mark.

Katechismus der Rosenzucht.

Vollständige Anleitung über Zucht, Behandlung und Verwendung der Rosen im Lande und in Töpfen von **H. Jaeger.** Zweite verbesserte und vermehrte Auflage.
Bearbeitet von **P. Lambert**, Geschäftsführer des Vereins Deutscher Rosenfreunde, Trier. — Verlag von J. J. Weber-Leipzig. Preis 2,50 *M.*

Leitfaden der Obstbaumpflege und Obstverwertung nebst einem Verzeichnis der empfehlenswertesten Obst- und Beerensorten, verfasst von **J. Reiter sen.**, Teilhaber der Firma Lambert & Reiter, und **J. P. Hegner.** Verlag von Fr. Lintz in Trier. Preis 1 Mk.

Der Obstbau und Gartenbau in Monrepos von **Eduard von Lade.** Verlag von J. F. Bergmann, Wiesbaden. Praktische Ratschläge für jeden Monat des Jahres. Auf Grund 30jähriger Erfahrung seitens des Verfassers zusammengestellt.

Rosenzucht. Otto's 2. Auflage, vollständig neu bearbeitet von **C. P. Strassheim.** Verlag von Paul Parey, Berlin. 4 Mark.

C. Mathieu; Verzeichnis der im Handel und in Kultur befindlichen Rosen und deren Rechtschreibung. 2 Mark.

Lamberts Gartenfreund. 3te vergrösserte Auflage, 180 Seiten Oktavformat; viele Abbildungen, ausführliche Anleitung zur Gemüse-, Blumen-, Erdbeeren- und Rosenzucht, Wasser- und Aquarienpflanzen; brochiert 1 *M.*, gebunden 1,20 *M.*

Zur gefälligen Beachtung!

Garten- & Park-Anlagen.

Besondere Aufmerksamkeit widme ich der Herstellung **öffentlicher,** sowie **Privat-Park-** und **Garten-Anlagen, Rosengärten etc.**

Ich übernehme die Anfertigung der **Pläne und Zeichnungen,** sowie die **gesamte Ausführung der Erdarbeiten, Pflanzungen, Einrichtungen von Winter-Gärten** u. s. w.

Meine **eigenen Kulturen** sowie die der bekannten hiesigen Gärtnerei von **J. Lambert & Söhne** setzen mich in den Stand, **jeder** Anforderung gerecht zu werden.

Langjährige Praxis, sowie **Referenzen** über **ausgeführte Anlagen** stehen mir zu Gebote.

Bei Übereinkunft **garantiere** für das Anwachsen der von mir gelieferten und gepflanzten Pflanzen.

Geschmackvolle und schnelle Bedienung zusichernd, zeichne

Hochachtungsvoll

P. Lambert, Garten-Architekt,

Kgl. gepr. Obergärtner.

Die

Hauptsorten

der letzten Jahre sind:

„Kaiserin Auguste Viktoria"

„Maman Cochet"

„Turner's Crimson Rambler"

European Nursery Catalogues

A virtual collection project by:
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.
Paper version of this catalogue hold by:
Wageningen University & Research – Library
Digital version sponsored by:
Bernd Wittstock

COMMERCIAL USE FORBIDDEN
Attribution-NonCommercial 4.0 International
(CC BY-NC 4.0)